

## IV Zusammenfassung

In den 1970er Jahren wurde in den Vereinigten Staaten von Amerika durch Banken und Verwaltungsräte die Fairness Opinion als Instrument der (Unternehmens-)Transaktionspraxis aus der Taufe gehoben. Den Weg nach Deutschland – und damit in einen gänzlich anderen rechtskulturellen Raum<sup>1</sup> – fand die Fairness Opinion über den 2002 in Kraft getretenen § 27 WpÜG. An Bedeutung gewann sie jedoch erst durch das UMAG im Jahre 2005, mit dem sich die Landschaft der Organ(innen)haftung von Aktiengesellschaften wesentlich veränderte. Seither gilt die Fairness Opinion als „rechtliches Transplantat“<sup>2</sup>, das sich in der deutschen Transaktionspraxis festgesetzt hat. In der Literatur findet sich diesbezüglich ein überwiegend einmütiger interessengeleiteter (Lob-)Gesang durch Wirtschaftskreise, welche sich in diesem weiterhin im Wachstum befindlichen Beratungsmarkt einen Kampf um die Deutungshoheit und einen Normenwettbewerb liefern. Derweil blieb die Fairness Opinion aus wirtschaftswissenschaftlicher Perspektive unterbelichtet.<sup>3</sup> Die vorliegende Arbeit hatte es sich zum Ziel gemacht, einen Beitrag zum Schließen dieser Forschungslücke zu leisten.

Konkret sollten deshalb im Rahmen dieser Arbeit folgende Fragen beantwortet werden:

1. Welche wirtschaftswissenschaftliche Theorie kann die Existenz der Fairness Opinion am umfanglichsten erklären?
2. Welche der Funktionen, die zurzeit der Fairness Opinion von Praxis und Wissenschaft zugeschrieben werden, lassen sich mit Hilfe der gefundenen Theorie begründen?
3. Können die theoretisch begründeten Ansprüche in Anbetracht des Einsatzes und der Ausgestaltung der Fairness Opinion erfüllt werden, bzw. welche der Wirkungen können beobachtet werden?
4. Welche Handlungsempfehlungen lassen sich an die Kenntnis der Fähigkeits- und der Erwartungslücke knüpfen, und welche Maßnahmen können ergriffen werden, um eine höhere Erwartungsentsprechung zu erreichen?

Um die Beantwortung der aufgeworfenen Fragen vorzubereiten, wurden zuallererst der Begriff der Unternehmenstransaktion anhand des Kriteriums „Veränderung der Beherrschungsverhältnisse“ abgegrenzt und der Markt, auf dem sie abgewickelt werden, auf seine Eigenschaften hin untersucht. Es zeigte sich, dass der Markt für Unternehmen und Unternehmensanteile vom Ideal eines vollkommenen Marktes i. S. d. neoklassischen Marktmodells weit entfernt ist. Zudem offenbarte ein Blick auf die Motivlage, dass die involvierten Anspruchsgruppen individuelle monetäre sowie nicht-monetäre Ziele verfolgen, die teilweise

---

<sup>1</sup> Vgl. *EBKE*, Unternehmenskontrolle (1994), S. 18.

<sup>2</sup> Vgl. *FLEISCHER*, Aktien- und Übernahmerecht (2011), S. 202.

<sup>3</sup> Vgl. *BOROWICZ*, Fairness Opinions (2005), S. 253, *FLEISCHER*, Aktien- und Übernahmerecht (2011), S. 201.

einander gegenläufig sind. Aus Sicht der wissenschaftstheoretischen Betriebswirtschaftslehre sollten die Ziele der Eigentümer die Ziele der anderen Anspruchsgruppen dominieren.<sup>4</sup> Dass das deutsche Aktienrecht und das Richterrecht mit diesen Zielkonflikten indessen anders umgehen, offenbart sich im System der Rechte und Pflichten der Organe einer Aktiengesellschaft. *Kapitel II.1* wirft am Ende ein Schlaglicht auf die Erfolgsquote bei Unternehmenstransaktionen und auf die Erkenntnis, dass ein wesentlicher (Miss-)Erfolgsfaktor ein zu hoher Kaufpreis ist.

Genau an dieser Stelle setzt die Fairness Opinion an, welche sich als Stellungnahme eines sachverständigen und unabhängigen Dritten versteht und die finanzielle Angemessenheit einer Angebotsleistung im Rahmen einer Unternehmenstransaktion beurteilen will – so die im Kern übereinstimmenden Literaturmeinungen. Doch bevor in *Kapitel II.3* dargelegt werden konnte, wie die Fairness Opinion in der Praxis ausgestaltet ist, wie diese eingesetzt wird sowie bei welchen Anlässen und zu welchen Zwecken sie regelmäßig eingeholt wird, mussten in *Kapitel II.2* die konzeptionellen Grundlagen der Bewertung von Unternehmen dargestellt werden. Denn nur die funktionale Unternehmensbewertungslehre fragt nach den konstituierenden Merkmalen von Transaktionssituationen, die dann Grundlage zweckentsprechender Empfehlungen hinsichtlich zu verwendender Bewertungsmethoden sind. Damit wurde auf der einen Seite Verständnis für die Bewertungsdimension der Fairness Opinion geschaffen, auf der anderen Seite stand ein breites theoretisches Fundament zur Ableitung normativer Aussagen bereit.

Im Hauptteil der Arbeit folgte die Beantwortung der gestellten Forschungsfragen. Nach einer kurzen Darstellung des methodischen Vorgehens in *Kapitel III.1* widmete sich *Kapitel III.2* der Suche nach einer wirtschaftswissenschaftlichen Theorie, welche die Existenz der Fairness Opinion am treffendsten erklärt. Hier erwies sich die *Neue Institutionenökonomik* mit den zugehörigen (Teil-)Theorien als dominant, weil sie – anders als die Neoklassische Ökonomik – geeignet ist, die Existenz von Publikumsgesellschaften und das Auftreten von Unternehmenstransaktionen nachzuzeichnen sowie Begründungen für die Existenz von Expertengutachten, wie es die Fairness Opinion vorgeblich ist, zu liefern. Insgesamt gelang hierdurch die bisher vermisste vollumfängliche Verankerung der Fairness Opinion innerhalb einer wirtschaftswissenschaftlichen Theorie.

*Kapitel III.3* ging der Frage nach, welche durch Praxis und Wissenschaft beanspruchten Funktionen aus der Neuen Institutionenökonomik ableitbar – insofern theoretisch begründbar – sind. In einem *ersten Schritt* wurden die relevanten Voraussetzungen für die Wirksamkeit von Expertengutachten aus den (Teil-)Theorien abgeleitet. Um diese nun für Bewertungsgutachten zu konkretisieren, wurde in einem *zweiten Schritt* die funktionale Unternehmensbewertungslehre in die Neue Institutionenökonomik integriert und als „institutionenökonomische Unternehmensbewertungslehre“ etabliert. Dieses Vorgehen war notwendig, um die bewertungs-spezifischen normativen Aussagen für die Analyse nutzbar zu machen, ohne die Neue

---

<sup>4</sup> Vgl. stellvertretend WÖHE/DÖRING, Einführung (2013), S. 12 f.

Institutionenökonomik zu verlassen. Im *dritten Schritt* konnte durch Gegenüberstellung der so gewonnenen theoretisch fundierten Funktionen mit den beanspruchten Funktionen eine *Fähigkeitslücke im weiteren Sinn* aufgedeckt werden. Gebildet wird sie zum einen durch die Grauzone zwischen entscheidungsunterstützender und argumentativer Ausprägung und zum anderen durch die parallele Verfolgung beider.

In *Kapitel III.4* wurde der Funktionsumfang, der sowohl theoretisch fundiert als auch beansprucht ist, der „Wirklichkeit“ gegenübergestellt. Mit dieser Methodik konnte jede der betrachteten Funktionen (in der jeweiligen Ausprägung) entweder als „Substanz“ (funktionales Optimum) oder als „Rolle“ (Erwartungslücke) charakterisiert werden. Hierdurch wurde deutlich, dass im Grunde nur die Argumentation als substantiierte Funktion zu bezeichnen ist, weil einzig bei ihr eine Übereinstimmung von „Fähigkeit“, „Anspruch“ und „Wirklichkeit“ vorliegt. Hingegen musste die vorgebliche Entscheidungsunterstützung der Fairness Opinion als Erwartungslücke eingestuft werden, weil die derzeitige Ausgestaltung in wesentlichen Teilen keine erforderliche Funktionsentsprechung aufweist.

In *Kapitel III.5* wurden aus den gewonnenen Erkenntnissen schließlich Gestaltungs- und Handlungsempfehlungen für eine Verbesserung der gewünschten Funktionalität abgeleitet. Sie zielen hauptsächlich auf folgende Problemfelder: die beanspruchte Funktionsbreite, die unzureichende Empfängerorientierung, die Nicht-Bereitstellung von entscheidungsrelevanten Informationen (insbesondere des Grenzpreises), die Glaubwürdigkeit des Erstellers sowie die methodische Inkonsistenz. Letztere entsteht durch die Nutzung der Fairness Opinion zur Abmilderung von Prinzipal-Agent-Problemen bei gleichzeitiger Verwendung neoklassisch fundierter Bewertungsverfahren. Die spezifischen Gestaltungs- und Handlungsempfehlungen wurden dabei an Standardsetzer, beauftragende Verwaltungsorgane, Aktionäre, Wirtschaftsprüfer und Richter adressiert.

Der Arbeit liegt ein deduktiver Ansatz zugrunde. Ausgehend von einem problemadäquaten wirtschaftswissenschaftlichen Verhaltensmodell sowie kompatiblen und ebenso problemadäquaten (Teil-)Theorien wurden normative Aussagen gewonnen, mit denen die Fairness Opinion auf ihre Fähigkeits- und Erwartungsentsprechung untersucht wurde. Die Gestaltungs- und Handlungsempfehlungen sind daher vor dem Hintergrund bestimmter Einschränkungen bzw. Kritik zu sehen.

Mittels eines sequentiellen Vorgehens und der unterstützenden Darstellung durch VENN-Diagramme konnte für jede einzelne Funktion der Fairness Opinion festgestellt werden, welche der drei Dimensionen „Fähigkeit“, „Anspruch“ und „Wirklichkeit“ zutreffend ist. Hiermit verbunden war die Zuordnung jeder Funktion zu einer der insgesamt sieben Kategorien (Teilmengen). Im Hinblick auf die gestellten Forschungsfragen konnten jedoch nicht alle tiefgründig betrachtet werden. An diesem Punkt bieten sich Anknüpfungspunkte für weiterführende Forschungsvorhaben und es offenbart sich Entwicklungspotential. Exemplarisch zu nennen ist die Mandatierung der Fairness Opinion durch Aktionäre bzw. Aktionärsvereinigungen zur eigenen Entscheidungsunterstützung. Diese Funktion ist zwar theoretisch

begründet und wurde auch von manchen Autoren in der Praxis beobachtet,<sup>5</sup> aber sie wird durch die herrschende Literatur nicht beansprucht und aus der Standardsetzung ausgeklammert. Als Funktion in der Kategorie „Arsenal“ bietet sie daher das Potential, mit entsprechender Begleitung durch Standardsetzung ein hohes Maß an Fähigkeits- und Erwartungsentsprechung vorzuweisen und so zu einer substantiierten Funktion zu avancieren.

Die im Rahmen der Arbeit verwendete Methodik erwies sich dabei als praktikabel, um in einer dreidimensionalen Betrachtung Funktionen zu strukturieren und anschließend selektiv zu analysieren. Grundsätzlich eignet sich dieses Vorgehen auch zur Analyse anderer gutachten-ähnlicher Instrumente der (Transaktions-)Praxis, beispielsweise die sog. Solvency Opinion, die bereits als neuer Trend<sup>6</sup> ausgegeben wird.

In der Gesamtschau lieferte die Arbeit neue und für die Praxis unerwartete Ergebnisse, die ein Umdenken oder zumindest einen kritischeren Umgang mit der Fairness Opinion einfordern. Zu wünschen ist, dass begleitende empirische (induktive) Forschung diesen deduktiv gewonnenen Erkenntnissen zusätzliches Gewicht verleiht.

---

<sup>5</sup> Vgl. *ACHLEITNER*, Investmentbanking (2002), S. 211, *RAGOTZKY*, Unternehmensverkauf (2003), S. 165 f., *CREUTZMANN*, Anforderungen (2006), S. 5, *WESTHOFF*, Fairness Opinion (2006), S. 14, *HARRER/DEVLIN*, Fairness Opinions (2008), S. 603, *SCHÖNEFELDER*, Fairness Opinions (2008), S. 19.

<sup>6</sup> Vgl. *ADERS*, Absicherung (2008), S. 64.

# Literaturverzeichnis

- ACHLEITNER, A.-K.* (Investmentbanking): Handbuch Investment Banking, 3. Aufl., Wiesbaden 2002.
- ADAM, D.* (Schlechtstrukturierte Entscheidungssituationen): Planung in schlechtstrukturierten Entscheidungssituationen mit Hilfe heuristischer Vorgehensweisen, in: *BFuP*, 35. Jg. (1983), S. 484–494.
- ADAM, D.* (Heuristische Planung): Planung, heuristische, in: *SZYPERSKI, N.* (Hrsg.), Handwörterbuch der Planung, Stuttgart 1989, Sp. 1414–1419.
- ADAM, D.* (Planung und Entscheidung): Planung und Entscheidung, 4. Aufl., Wiesbaden 1996.
- ADAM, J.* (Struktur und Effizienz): Eigentumsstruktur und Unternehmenseffizienz, Rheinfelden 1987.
- ADAMS, M.* (Unternehmenskontrolle): Höchststimmrechte, Mehrfachstimmrechte und sonstige wundersame Hindernisse auf dem Markt für Unternehmenskontrolle, in: *AG*, 35. Jg. (1990), S. 63–78.
- ADAMS, M.* (Eigentum): Eigentum, Kontrolle und beschränkte Haftung, Baden-Baden 1991.
- ADERS, C.* (Absicherung): Fairness Opinions dienen vor allem der Absicherung von Vorstand und Aufsichtsrat, Interview, in: *GoingPublic*, 10. Jg. (2008), S. 62–64.
- ADERS, C./ARNOLD, S./SCHWETZLER, B.* (Fairness Opinion Monitor): HHL/D&P Fairness Opinion Monitor<sup>TM</sup>: Jahresreport Deutschland 2011, in: *CFB*, 3. Jg. (2012), S. 155–162.
- ADERS, C./SCHWETZLER, B.* (Fairness Opinion Monitor): HHL/D&P Fairness Opinion Monitor: Jahresbericht Deutschland 2007, in: *FB*, 10. Jg. (2008), S. 353–357.
- ADERS, C./SCHWETZLER, B.* (Fairness Opinion Monitor): HHL/D&P Fairness Opinion Monitor: Jahresreport Deutschland 2008, in: *FB*, 11. Jg. (2009), S. 81–85.
- ADERS, C./SCHWETZLER, B.* (Fair Play): Grundsätze für Fairness Opinions: Fair Play bei Takeovers, in: *Die Bank*, o. Jg. (2009), S. 14–17.
- ADERS, C./SCHWETZLER, B.* (Fairness Opinion Monitor): HHL/D&P Fairness Opinion Monitor<sup>TM</sup>: Jahresreport Deutschland 2009, in: *CFB*, 1. Jg. (2010), S. 118–122.
- ADERS, C./SCHWETZLER, B.* (Fairness Opinion Monitor): HHL/D&P Fairness Opinion Monitor<sup>TM</sup>: Jahresreport Deutschland 2010, in: *CFB*, 2. Jg. (2011), S. 208–212.
- ADOLFF, J.* (Unternehmensbewertung): Unternehmensbewertung im Recht der börsennotierten Aktiengesellschaft, München 2007.
- AGLIETTA, M./REBÉRIOUX, A.* (Shareholder value): The theory of the firm and shareholder value, in: *CLARKE, T.* (Hrsg.), *European corporate governance: Readings and perspectives*, London 2009, S. 293–302.

- AKERLOF, G. A.* (Market for lemons): The market for lemons, in: *The Quarterly Journal of Economics*, 84. Jg. (1970), S. 488–500.
- ALBACH, H.* (Transaktionskosten): Kosten, Transaktionen und externe Effekte im betrieblichen Rechnungswesen, in: *ZfB*, 58. Jg. (1988), S. 1143–1170.
- ALCHIAN, A. A.* (Property rights): Corporate management and property rights, in: *MANNE, H. G.* (Hrsg.), *Economic policy and the regulation of corporate securities*, Washington 1969, S. 337–360.
- ALCHIAN, A. A.* (Coalitions): Specificity, specialization, and coalitions, in: *ZgS*, 140. Jg. (1984), S. 34–49.
- ALCHIAN, A. A./DEMSETZ, H.* (Economic organization): Production, information costs, and economic organization, in: *The American Economic Review*, 62. Jg. (1972), S. 777–795.
- ALCHIAN, A. A./DEMSETZ, H.* (Paradigm): The property right paradigm, in: *The Journal of Economic History*, 33. Jg. (1973), S. 16–27.
- ALCHIAN, A. A./WOODWARD, S. E.* (The firm): The firm is dead; long live the firm, in: *Journal of Economic Literature*, 26. Jg. (1988), S. 65–79.
- ALEXANDER, N.* (Wirtschaftsmediation): *Wirtschaftsmediation in Theorie und Praxis*, Frankfurt am Main 1999.
- AMONN, A.* (Objekt und Grundbegriffe): *Objekt und Grundbegriffe der theoretischen Nationalökonomie*, 2. Aufl., Leipzig, Wien 1927.
- ARNOLD, A.* (Vorstandshandeln): *Die Steuerung des Vorstandshandelns*, München 2007.
- ARROW, K. J.* (Economic activity): The organization of economic activity, in: *The analysis and evaluation of public expenditures*, o. Jg. (1969), S. 47–64.
- ARROW, K. J.* (Economics of agency): The economics of agency, in: *PRATT, J. W./ZECKHAUSER, R. J.* (Hrsg.), *Principals and agents: the structure of business*, Boston 1985, S. 37–51.
- B***AILEY, W./KUMAR, A./NG, D.* (Behavioral biases): Behavioral biases of mutual fund investors, in: *Journal of Financial Economics*, 102. Jg. (2011), S. 1–27.
- BALLWIESER, W.* (Komplexitätsreduktion): *Unternehmensbewertung und Komplexitätsreduktion*, 3. Aufl., Wiesbaden 1990.
- BALLWIESER, W.* (Aktuelle Aspekte): Aktuelle Aspekte der Unternehmensbewertung, in: *WPg*, 48. Jg. (1995), S. 119–129.
- BALLWIESER, W.* (Sicht der Betriebswirtschaftslehre): Unternehmensbewertung aus Sicht der Betriebswirtschaftslehre, in: *BAETGE, J.* (Hrsg.), *Unternehmensbewertung im Wandel*, Düsseldorf 2001, S. 1–24.
- BALLWIESER, W./HACHMEISTER, D.* (Unternehmensbewertung): *Unternehmensbewertung*, 4. Aufl., Stuttgart 2013.

- BARNETT, J. M.* (Certification drag): Certification drag: the opinion puzzle and other transactional curiosities, in: *The Journal of Corporation Law*, 33. Jg. (2007), S. 95–150.
- BARTHEL, C. W.* (Glaubwürdigkeitsattribution): Unternehmenswert: Glaubwürdigkeitsattribution von Argumentationswerten, in: *FB*, 8. Jg. (2006), S. 463–471.
- BAUMS, T./DRINHAUSEN, F./KEINATH, A.* (Anfechtungsklagen und Freigabeverfahren): Anfechtungsklagen und Freigabeverfahren. Eine empirische Studie, in: *ZIP*, 32. Jg. (2011), S. 2329–2352.
- BAYER, W./HOFFMANN, T./SAWADA, T.* (Berufskläger): Beschlussmängelklagen, Freigabeverfahren und Berufskläger, in: *ZIP*, 33. Jg. (2012), S. 897–911.
- BAYHURST, A./FEY, A./SCHREYÖGG, G.* (Kontrollsituation): Wer kontrolliert die Geschäftspolitik deutscher Großunternehmen?, in: *Diskussionsbeiträge des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der FernUniversität Hagen*, Diskussionsbeitrag Nr. 213, Hagen 1994.
- BEBCHUK, L. A./KAHAN, M.* (Fairness): Fairness Opinions: how fair are they and what can be done about it?, in: *Duke Law Journal*, 27. Jg. (1989), S. 27–53.
- BENTELE, G.* (Glaubwürdigkeit): Der Faktor Glaubwürdigkeit, in: *Publizistik*, 33. Jg. (1988), S. 406–426.
- BERENS, W.* (Heuristiken): Beurteilung von Heuristiken, Wiesbaden 1992.
- BERENS, W./MERTES, M./STRAUCH, J.* (Unternehmensakquisitionen): Unternehmensakquisitionen, in: *BERENS, W. ET AL.* (Hrsg.), *Due Diligence bei Unternehmensakquisitionen*, 7. Aufl., Stuttgart 2013, S. 21–62.
- BERG, N.* (Behavioral economics): Normative behavioral economics, in: *Journal of Socio-Economics*, 32. Jg. (2003), S. 411–427.
- BERLE, A. A./MEANS, G. C.* (Modern corporation): *The modern corporation and private property*, New York et al. 1932.
- BERNHEIM, B. D./RANGEL, A.* (Behavioral economics): Toward choice-theoretic foundations for behavioral welfare economics, in: *The American Economic Review*, 97. Jg. (2007), S. 464–470.
- BIEG, H.* (CAPM): Das Capital Asset Pricing Model (CAPM), in: *StB*, 50. Jg. (1999), S. 298–305.
- BIGUS, J./SCHÄFER, H.-B.* (Haftung): Die Haftung des Wirtschaftsprüfers am Primär- und am Sekundärmarkt – eine rechtsökonomische Analyse, in: *ZfB*, 77. Jg. (2007), S. 19–49.
- BINGE, C./THÖLKE, U.* (Stellung der Hauptversammlung): § 25 Stellung der Hauptversammlung im Organisationsgefüge, in: *SCHÜPPEN, M./SCHAUB, B.* (Hrsg.), *Münchener Anwalts-Handbuch Aktienrecht*, München 2005, S. 739–776.
- BITZ, M.* (Entscheidungsmodelle): *Die Strukturierung ökonomischer Entscheidungsmodelle*, Wiesbaden 1977.

- BITZER, K.* (Umtauschverhältnis): Probleme bei der Prüfung des Umtauschverhältnisses bei aktienrechtlichen Verschmelzungen, Pfaffenweiler 1987.
- BLACK, B./KRAAKMAN, R. H.* (Delaware Law): Delaware's takeover law: the uncertain search for hidden value, in: *Northwestern University Law Review*, 96. Jg. (2002), S. 521–566.
- BLACK, F./SCHOLES, M.* (Option pricing): The pricing of options and corporate liabilities, in: *Journal of Political Economy*, 81. Jg. (1973), S. 637–654.
- BLEX, W./MARCHAL, G.* (Risiken): Risiken im Akquisitionsprozess – Ein Überblick, in: *BFuP*, 42. Jg. (1990), S. 85–103.
- BÖHM, O./SIEBERT, H.* (Mittel der Qualitätssicherung): Die Fairness Opinion als Mittel der Qualitätssicherung im Transaktionsprozess, in: *KERN, P. P.* (Hrsg.), *Brennpunkte der Wirtschaftsprüfung und des Steuerrechts*, Straubing 2008, S. 149–170.
- VON BÖHM-BAWERK, E.* (Kapital): *Positive Theorie des Kapitals*, Nachdruck der 4. Aufl., Jena 1921, Stuttgart 1961.
- VON BÖHM-BAWERK, E.* (Rechte und Verhältnisse): Rechte und Verhältnisse vom Standpunkte der volkswirtschaftlichen Güterlehre, in: *WEISS, F. X.* (Hrsg.), *Gesammelte Schriften von Eugen von Böhm-Bawerk*, Bd. I, Nachdruck der Ausgabe Wien 1924, Frankfurt am Main 1968.
- BORCHERT, M.* (Shareholder Value): Shareholder Value, in: *CORSTEN, H./GÖSSINGER, R.* (Hrsg.), *Lexikon der Betriebswirtschaft*, 5. Aufl., München 2008, S. 743–745.
- BOROWICZ, F.* (Fairness Opinions): Fairness Opinions: Feigenblatt oder ernstzunehmendes Gutachten?, in: *M&A Review*, 6. Jg. (2005), S. 253–258.
- BOROWICZ, F.* (Interessenkonflikte): Wenn gute Manager schlechte Unternehmen kaufen – Interessenkonflikte und deren Management bei Akquisitionen, in: *KEUPER, F./HÄFNER, M./VON GLAHN, C.* (Hrsg.), *Der M&A-Prozess*, Wiesbaden 2006, S. 33–60.
- VON BRAUN, W.* (Mikroökonomisches Argumentieren): Mikroökonomisches Argumentieren – Methodische Analysen zur Eigentumsrechtstheorie in der Betriebswirtschaftslehre, in: *BUDÄUS, D./GERUM, E./ZIMMERMANN, G.* (Hrsg.), *Betriebswirtschaftslehre und Theorie der Verfügungsrechte*, Wiesbaden 1988, S. 325–347.
- BREID, V.* (Aussagefähigkeit): Aussagefähigkeit agencytheoretischer Ansätze im Hinblick auf die Verhaltenssteuerung von Entscheidungsträgern, in: *ZfBf*, 47. Jg. (1995), S. 821–854.
- BRENNAN, M. J.* (Tax-CAPM): Taxes, market valuation and corporate financial policy, in: *National Tax Journal*, 23. Jg. (1970), S. 417–427.
- BRETZKE, W.-R.* (Wertkonventionen): Funktionen und Folgen der Verwendung objektivistischer Wertkonventionen bei der Unternehmungsbewertung, in: *WPg*, 28. Jg. (1975), S. 125–131.



- BRETZKE, W.-R.* (Methodenstreit): Zur Problematik des Objektivitätsanspruchs in der Unternehmungsbewertungslehre – Ein Nachtrag zu einem Methodenstreit, in: *BFuP*, 28. Jg. (1976), S. 543–553.
- BRETZKE, W.-R.* (Homo Oeconomicus): Homo Oeconomicus, in: *KAPPLER, E.* (Hrsg.), Rekonstruktion der Betriebswirtschaftslehre als ökonomische Theorie, Spardorf 1983, S. 27–64.
- BREUER, W.* (Marktwertmaximierung): Die Marktwertmaximierung als finanzwirtschaftliche Entscheidungsregel, in: *WiSt*, 26. Jg. (1997), S. 222–226.
- BRÖSEL, G.* (Medienrechtsbewertung): Medienrechtsbewertung, Wiesbaden 2002.
- BRÖSEL, G.* (Subjektive Unternehmenswerte): Objektiv gibt es nur subjektive Unternehmenswerte, in: *UM*, 1. Jg. (2003), S. 130–134.
- BRÖSEL, G.* (Argumentationsfunktion): Die Argumentationsfunktion in der Unternehmensbewertung – „Rotes Tuch“ oder „Blaues Band“ für Wirtschaftsprüfer?, in: *BRÖSEL, G./KASPERZAK, R.* (Hrsg.), Internationale Rechnungslegung, Prüfung und Analyse, München, Wien 2004, S. 515–523.
- BRÖSEL, G.* (Nebenfunktionen): Eine Systematisierung der Nebenfunktionen der funktionalen Unternehmensbewertungstheorie, in: *BFuP*, 58. Jg. (2006), S. 128–143.
- BRÖSEL, G.* (Heuristisches Modell): Heuristisches Modell zur Entscheidungswertermittlung, in: *PETERSEN, K./ZWIRNER, C./BRÖSEL, G.* (Hrsg.), Handbuch Unternehmensbewertung, Köln 2013, S. 199–214.
- BRÖSEL, G.* (Bilanzanalyse): Bilanzanalyse, 15. Aufl., Berlin 2014.
- BRÖSEL, G./BURCHERT, H.* (Akquisition): Die Akquisition von Unternehmen in Osteuropa und die Bedeutung der weichen Faktoren, in: *MEYER, J. A.* (Hrsg.), Kooperationen von kleinen und mittleren Unternehmen in Europa, Lohmar, Köln 2004, S. 331–363.
- BRÖSEL, G./DECHANT, H.* (Bewertung von Telekommunikationsunternehmungen): Ein Ansatz zur Bewertung von Telekommunikationsunternehmungen und von deren abgrenzbaren Unternehmungsteilen, in: *KEUPER, F.* (Hrsg.), E-Business, M-Business und T-Business, Wiesbaden 2003, S. 133–166.
- BRÖSEL, G. ET AL.* (Prüfungswesen): Wirtschaftliches Prüfungswesen, 3. Aufl., München 2015.
- BRÖSEL, G./HAUTTMANN, R.* (Empirische Analyse): Einsatz von Unternehmensbewertungsverfahren zur Bestimmung von Konzessionsgrenzen sowie in Verhandlungssituationen, Eine empirische Analyse, in: *FB*, 9. Jg. (2007), S. 223–238 (Teil I) und S. 293–309 (Teil II).
- BRÖSEL, G./TOLL, M./ZIMMERMANN, M.* (Lessons learned): Lessons learned from the financial crisis – unveiling alternative approaches within valuation and accounting theory, in: *Financial Reporting*, 4. Jg. (2012), S. 87–107.
- BRÖSEL, G./ZIMMERMANN, M.* (Projekt Olympia): Projekt „Olympia“ – Mappus „Fair play“?, in: *DB*, 65. Jg. (2012), Heft 32, S. M 1.

- BRÖSEL, G./ZWIRNER, C./PETERSEN, K. (Argumentation): Unternehmensbewertung im Rahmen der Argumentationsfunktion – Ein Überblick, in: PETERSEN, K./ZWIRNER, C./BRÖSEL, G. (Hrsg.), *Handbuch Unternehmensbewertung*, Köln 2013, S. 227–233.
- BRÖSEL, G./ZWIRNER, C./PETERSEN, K. (Nebenfunktionen): Unternehmensbewertung im Rahmen der Nebenfunktionen – Ein Überblick, in: PETERSEN, K./ZWIRNER, C./BRÖSEL, G. (Hrsg.), *Handbuch Unternehmensbewertung*, Köln 2013, S. 481–488.
- BUCHER, P./BUCHER, M. H. (Fairness Opinion): Fairness Opinion im Wandel, in: *Der Schweizer Treuhänder*, 79. Jg. (2005), S. 155–157.
- BÜCKER, T./VON BÜLOW, C. (Risiko M&A): Risikobereich und Haftung: M&A-Transaktionen, in: KRIEGER, G./SCHNEIDER, U. H. (Hrsg.), *Handbuch Managerhaftung*, 2. Aufl., Köln 2010, S. 719–749.
- BUDÄUS, D./GERUM, E./ZIMMERMANN, G. (Einführung): Einführung, in: BUDÄUS, D./GERUM, E./ZIMMERMANN, G. (Hrsg.), *Betriebswirtschaftslehre und Theorie der Verfügungsrechte*, Wiesbaden 1988, S. 9–20.
- BUGEJA, M. (Independence): The ‘independence’ of expert opinions in corporate takeovers: agreeing with directors’ recommendation, in: *Journal of Business Finance and Accounting*, 32. Jg. (2005), S. 1861–1886.
- BUHR, W./CHRISTIAANS, T. (Approved principles): Economic decision by approved principles, in: BOLLE, F./CARLBERG, M. (Hrsg.), *Advances in behavioral economics*, Heidelberg 2001, S. 25–38.
- BULL, A. (Anforderungen): Anforderungen an den Aufsichtsrat, Berlin 2014.
- BUNDESRAT (BR-Drs. 75/94): Gesetzentwurf der Bundesregierung: Entwurf eines Gesetzes zur Bereinigung des Umwandlungsrechts (UmwBerG), Drucksache 75/94 vom 4. Februar 1994, veröffentlicht im Netz, URL: <http://dipbt.bundestag.de/doc/brd/1994/D75+94.pdf> (Abrufdatum: 04.10.2014).
- BUNDESTAG (BT-Drs. 14/7034): Gesetzentwurf der Bundesregierung: Entwurf eines Gesetzes zur Regelung von öffentlichen Angeboten zum Erwerb von Wertpapieren und von Unternehmensübernahmen, Drucksache 14/7034 vom 5. Oktober 2001, veröffentlicht im Netz, URL: <http://dipbt.bundestag.de/doc/btd/14/070/1407034.pdf> (Abrufdatum: 04.10.2014).
- BUNDESTAG (BT-Drs. 15/5092): Gesetzentwurf der Bundesregierung: Entwurf eines Gesetzes zur Unternehmensintegrität und Modernisierung des Anfechtungsrechts (UMAG), Drucksache 15/5092 vom 14. März 2005, veröffentlicht im Netz, URL: <http://dipbt.bundestag.de/doc/btd/15/050/1505092.pdf> (Abrufdatum: 23.04.2013).
- BUNGERT, H. (Ungeschriebene Hauptversammlungszuständigkeiten): Festschreibung der ungeschriebenen „Holzmüller“-Hauptversammlungszuständigkeiten bei der Aktiengesellschaft, in: *BB*, 59. Jg. (2004), S. 1345–1351.
- BUNGERT, H./WETTLICH, C. (Squeeze out): Der neue verschmelzungsspezifische Squeeze-out nach § 62 Abs. 5 UmwG n. F., in: *DB*, 64. Jg. (2011), S. 1500–1503.

- BUSCH, T.* (Rechtsschutz): Mangusta/Commerzbank – Rechtsschutz nach Ausnutzung eines genehmigten Kapitals, in: *NZG*, 9. Jg. (2006), S. 81–88.
- BUSSE VON COLBE, W.* (Zukunftserfolg): Der Zukunftserfolg, Wiesbaden 1957.
- BUSSE VON COLBE, W.* (Gesamtwert): Gesamtwert der Unternehmung, in: *BUSSE VON COLBE, W./COENENBERG, A.* (Hrsg.), Unternehmensakquisition und Unternehmensbewertung, Stuttgart 1992, S. 55–66.
- BYSIKIEWICZ, M./KEUPER, F.* (Spaltung): Die Spaltung als Spiegelbild der Verschmelzung – Motive einer Unternehmensspaltung im Lichte des M&A-Prozesses, in: *KEUPER, F./HÄFNER, M./VON GLAHN, C.* (Hrsg.), Der M&A-Prozess, Wiesbaden 2006, S. 301–335.
- CAIN, M. D./DENIS, D. J.* (Useful information): Do Fairness Opinion valuations contain useful information?, in: Krannert Working Paper Series, 2010, Nr. 1244.
- CAMERER, C. F./LOEWENSTEIN, G.* (Behavioral economics): Behavioral economics: past, present, future, in: *CAMERER, C. F./LOEWENSTEIN, G./RABIN, M.* (Hrsg.), Advances in behavioral economics, New York 2004, S. 3–51.
- CANNIVÉ, K./SUERBAUM, A.* (IDW S 8): Die Fairness Opinion bei Sachkapitalerhöhungen von Aktiengesellschaften: Rechtliche Anforderungen und Ausgestaltung nach IDW S 8, in: *AG*, 56. Jg. (2011), S. 317–326.
- CARNEY, W. J.* (Fairness Opinions): Fairness Opinions: how fair are they and why should we do nothing about it, in: *Washington University Law Quarterly*, 70. Jg. (1992), S. 523–540.
- CHEN, L. H.* (Fairness Opinion): The use of independent Fairness Opinions and the performance of acquiring firms, in: *Journal of Accounting, Auditing, and Finance*, 25. Jg. (2010), S. 323–350.
- CHEUNG, S. N. S.* (Contractual nature): The contractual nature of the firm, in: *The Journal of Law and Economics*, 26. Jg. (1983), S. 1–21.
- CHMIELEWICZ, K.* (Forschungskonzeptionen): Forschungskonzeptionen der Wirtschaftswissenschaft, 3. Aufl., Stuttgart 1994.
- COASE, R. H.* (Nature of the firm): The nature of the firm, in: *Economica*, 4. Jg. (1937), S. 386–405.
- COASE, R. H.* (Social cost): The problem of social cost, in: *The Journal of Law and Economics*, 3. Jg. (1960), S. 1–44.
- COENENBERG, A. G.* (Monte-Carlo-Simulation): Unternehmensbewertung mit Hilfe der Monte-Carlo-Simulation, in: *ZfB*, 40. Jg. (1970), S. 793–804.
- COENENBERG, A. G./SCHULTZE, W.* (Methoden): Methoden der Unternehmensbewertung, in: *WIRTZ, B. W.* (Hrsg.), Handbuch Mergers & Acquisitions Management, Wiesbaden 2006, S. 471–500.

- COFFEE, J. C.* (Failure and reform): Gatekeeper failure and reform: the challenge of fashioning relevant reforms, in: *Boston University Law Review*, 84. Jg. (2004), S. 301–364.
- COFFEE, J. C.* (Gatekeeper): *Gatekeepers*, New York 2006.
- COMMONS, J. R.* (Institutional economics): Institutional economics, in: *The American Economic Review*, 21. Jg. (1931), S. 648–657.
- COPELAND, T. E./WESTON, J. F.* (Financial theory): *Financial theory and corporate policy*, 3. Aufl., Reading et al. 1988.
- COPELAND, T. E./WESTON, J. F./SHASTRI, K.* (Financial theory): *Financial theory and corporate policy*, 4. Aufl., Harlow 2014.
- CREUTZMANN, A.* (Anforderungen): Anforderungen an Fairness Opinions, in: *Bewertungspraktiker*, 2. Jg. (2006), S. 5–8.
- D***DAVIDOFF, S. M.* (Fairness Opinions): Fairness Opinions, in: *American University Law Review*, 55. Jg. (2006), S. 1557–1626.
- DAVIDOFF, S. M./MAKHJIA, A. K./NARAYANAN, R. P.* (Fairness Opinions): Fairness Opinions in M&As, in: *BAKER, H. K./KIYMAZ, H.* (Hrsg.), *The art of capital restructuring*, Hoboken 2011, S. 483–493.
- DAVIS, G. F.* (Markets): *Managed by the markets*, Oxford 2009.
- DAVIS, G. F.* (Rise and fall): The rise and fall of finance and the end of the society of organizations, in: *The Academy of Management Perspectives*, 23. Jg. (2009), S. 27–44.
- DAVIS, J. H./SCHOORMAN, F. D./DONALDSON, L.* (Stewardship theory): Toward a stewardship theory of management, in: *Academy of Management Review*, 22. Jg. (1997), S. 20–47.
- DAXHAMMER, R. J./FACASAR, M.* (Behavioral finance): *Behavioral finance*, Konstanz, München 2012.
- DEANGELO, H.* (Competition and unanimity): Competition and unanimity, in: *The American Economic Review*, 71. Jg. (1981), S. 18–27.
- DEBREU, G.* (Theory of value): *Theory of value*, New York 1959.
- DELINGAT, A.* (Konflikte): *Unternehmensübernahmen und Agency-Theorie – Konflikte zwischen Management, Aktionären und Fremdkapitalgebern um Verfügungsrechte über Ressourcen*, Dissertation, Köln 1996.
- DEMSETZ, H.* (Exchange and enforcement): The exchange and enforcement of property rights, in: *The Journal of Law and Economics*, 7. Jg. (1964), S. 11–26.
- DEMSETZ, H.* (Property rights): Toward a theory of property rights, in: *The American Economic Review*, 57. Jg. (1967), S. 347–357.

- DEUTSCHE VEREINIGUNG FÜR FINANZANALYSE UND ASSET MANAGEMENT (zitiert: DVFA) (DVFA-Leitfaden für Unternehmensbewertungen): DVFA-Leitfaden für Unternehmensbewertungen im Aktienresearch, Mai 2005, veröffentlicht im Netz, URL: [http://www.dvfa.de/fileadmin/downloads/Publikationen/Standards/leitfaden\\_unternehmensbewertungen\\_aktienresearch.pdf](http://www.dvfa.de/fileadmin/downloads/Publikationen/Standards/leitfaden_unternehmensbewertungen_aktienresearch.pdf) (Abrufdatum: 06.10.2014).
- DEUTSCHE VEREINIGUNG FÜR FINANZANALYSE UND ASSET MANAGEMENT (zitiert: DVFA) (DVFA-Grundsätze 2.0): Grundsätze für Fairness Opinions, in: DVFA-Finanzschriften, Version 2.0 vom November 2008, Nr. 07/2008, veröffentlicht im Netz, URL: [http://www.dvfa.de/fileadmin/downloads/Publikationen/DVFA-Finanzschriften/grundsätze\\_fairness\\_opinions.pdf](http://www.dvfa.de/fileadmin/downloads/Publikationen/DVFA-Finanzschriften/grundsätze_fairness_opinions.pdf) (Abrufdatum: 06.10.2014).
- DEUTSCHE VEREINIGUNG FÜR FINANZANALYSE UND ASSET MANAGEMENT (zitiert: DVFA) (50 Jahre DVFA): 50 Jahre Deutsche Vereinigung für Finanzanalyse und Asset Management, 2010, veröffentlicht im Netz, URL: [http://www.dvfa.de/files/die\\_dvfa/50\\_jahre\\_dvfa/application/pdf/50\\_Jahre\\_DVFA\\_printer\\_friendly.pdf](http://www.dvfa.de/files/die_dvfa/50_jahre_dvfa/application/pdf/50_Jahre_DVFA_printer_friendly.pdf) (Abrufdatum: 06.02.2012).
- DEUTSCHE VEREINIGUNG FÜR FINANZANALYSE UND ASSET MANAGEMENT (zitiert: DVFA) (Satzung): DVFA-Satzung, in der Fassung vom 26. Juli 2012, veröffentlicht im Netz, URL: [http://www.dvfa.de/uploads/media/satzung\\_01.pdf](http://www.dvfa.de/uploads/media/satzung_01.pdf) (Abrufdatum: 01.10.2014).
- DEUTSCHE VEREINIGUNG FÜR FINANZANALYSE UND ASSET MANAGEMENT (zitiert: DVFA) (Best Practice): Best-Practice-Empfehlungen für Unternehmensbewertung, Dezember 2012, veröffentlicht im Netz, URL: [http://www.dvfa.de/fileadmin/downloads/Publikationen/Standards/DVFA\\_Best\\_Practice\\_Empfehlungen\\_Unternehmensbewertung.pdf](http://www.dvfa.de/fileadmin/downloads/Publikationen/Standards/DVFA_Best_Practice_Empfehlungen_Unternehmensbewertung.pdf) (Abrufdatum: 01.10.2014).
- DIAMOND, P. A./VARTAINEN, H. (Behavioral economics): Introduction, in: DIAMOND, P. A./VARTAINEN, H. (Hrsg.), Behavioral economics and its applications, Princeton 2007, S. 1–6.
- DONALDSON, L./DAVIS, J. H. (Stewardship theory or agency theory): Stewardship theory or agency theory: CEO Governance and shareholder returns, in: Australian Journal of Management, 16. Jg. (1991), S. 49–64.
- DÖRNER, W. (Unparteiischer Gutachter): Der Wirtschaftsprüfer als unparteiischer Gutachter bei der Bewertung von Unternehmungen, in: BFuP, 28. Jg. (1976), S. 505–516.
- DÖRNER, W. (Funktionen des Wirtschaftsprüfers): Überlegungen zu Theorie und Praxis der subjektiven Unternehmensbewertung – die Funktionen des Wirtschaftsprüfers als Gutachter, in: WPg, 34. Jg. (1981), S. 202–208.
- DÜRMEIER, T. (Post-autistic economics): Post-autistic economics, in: DÜRMEIER, T./VON EGAN-KRIEGER, T./PEUKERT, H. (Hrsg.), Die Scheuklappen der Wirtschaftswissenschaft, Marburg 2006, S. 13–28.
- DÜRMEIER, T./VON EGAN-KRIEGER, T./PEUKERT, H. (Hrsg.) (Scheuklappen): Die Scheuklappen der Wirtschaftswissenschaft, Marburg (2006).

- E***BERS, M./GOTSCH, W.** (Theorien der Organisation): Institutionenökonomische Theorien der Organisation, in: *KIESER, A./EBERS, M.* (Hrsg.), *Organisationstheorien*, 6. Aufl., Stuttgart 2006, S. 247–308.
- EBKE, W. F.* (Unternehmenskontrolle): Unternehmenskontrolle durch Gesellschafter und Markt, in: *SANDROCK, O./JÄGER, W.* (Hrsg.), *Internationale Unternehmenskontrolle und Unternehmenskultur*, Tübingen 1994, S. 7–35.
- EISENHARDT, K. M.* (Agency theory): Agency theory: an assessment and review, in: *Academy of Management Review*, 14. Jg. (1989), S. 57–74.
- EK, R./VON HOYENBERG, P.* (Unternehmenstransaktionen): *Unternehmenskauf und -verkauf*, München 2007.
- ELSCHEN, R.* (Agenturtheorie): Gegenstand und Anwendungsmöglichkeiten der Agency-Theorie, in: *ZfbF*, 43. Jg. (1991), S. 1002–1012.
- ELSON, C. M.* (Fairness): Fairness Opinions: are they fair or should we care?, in: *Ohio State Law Journal*, 53. Jg. (1992), S. 951–1003.
- EMMERICH, V.* (§ 17 AktG): Kommentierung des § 17 AktG, in: *EMMERICH, V./HABERSACK, M.* (Hrsg.), *Aktien- und GmbH-Konzernrecht*, 7. Aufl., München 2013.
- ENGELS, W.* (Bewertungslehre): *Betriebswirtschaftliche Bewertungslehre im Licht der Entscheidungstheorie*, Köln, Opladen 1962.
- ERLEI, M./LESCHKE, M./SAUERLAND, D.* (Neue Institutionenökonomik): *Neue Institutionenökonomik*, 2. Aufl., Stuttgart 2007.
- ERNST, D./HÄCKER, J.* (Unternehmensbewertungsgutachten): Unternehmensbewertungsgutachten, in: *PETERSEN, K./ZWIRNER, C./BRÖSEL, G.* (Hrsg.), *Handbuch Unternehmensbewertung*, Köln 2013, S. 784–798.
- ESSLER, W./LOBE, S./RÖDER, K.* (Grundlagen): Grundlagen, in: *ESSLER, W./LOBE, S./RÖDER, K.* (Hrsg.), *Fairness Opinion*, Stuttgart 2008, S. 5–25.
- F***AMA, E. F.** (Agency problems): Agency problems and the theory of the firm, in: *Journal of Political Economy*, 88. Jg. (1980), S. 288–307.
- FAMA, E. F./JENSEN, M. C.* (Separation): Separation of ownership and control, in: *The Journal of Law and Economics*, 26. Jg. (1983), S. 301–325.
- FAMA, E. F./JENSEN, M. C.* (Residual claims): Agency problems and residual claims, in: *The Journal of Law and Economics*, 26. Jg. (1983), S. 327–349.
- FIEDLER, M.* (Agenturtheorie): Das Ende der Principal-Agent-Theorie?, in: *DBW* 71. Jg. (2011), S. 487–489.
- FIFLIS, T. J.* (Responsibility): Responsibility of investment bankers to shareholders, in: *Washington University Law Quarterly*, 70. Jg. (1992), S. 497–521.

- FISCHER-WINKELMANN, W. F.* (IDW Standard): IDW Standard: Grundsätze zur Durchführung von Unternehmensbewertungen (IDW S 1) – In *Aere Aedificatus!*, in: *FISCHER-WINKELMANN, W. F.* (Hrsg.), *MC – Management-Consulting & Controlling*, Hamburg 2003, S. 79–162.
- FISHER, I.* (Theory of interest): *The theory of interest*, New York 1930.
- FLEISCHER, H.* (Barabfindung): Die Barabfindung außenstehender Aktionäre nach den §§ 305 und 320 b AktG: Stand-alone-Prinzip oder Verbundberücksichtigungsprinzip?, in: *ZGR*, 26. Jg. (1997), S. 368–400.
- FLEISCHER, H.* (Verhaltensannahmen): Behavioral Law and Economics im Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht – ein Werkstattbericht, in: *FUCHS, A./SCHWINTOWSKI, H.-P./ZIMMER, D.* (Hrsg.), *Wirtschafts- und Privatrecht im Spannungsfeld von Privatautonomie, Wettbewerb und Regulierung*, München 2004, S. 575–587.
- FLEISCHER, H.* (Vertrauen): Vertrauen von Geschäftsleitern und Aufsichtsratsmitgliedern auf Informationen Dritter, in: *ZIP*, 30. Jg. (2009), S. 1397–1406.
- FLEISCHER, H.* (Markt und Recht): Die Fairness Opinion bei M&A-Transaktionen zwischen Markt und Recht, in: *GRUNDMANN, S. ET AL.* (Hrsg.), *Festschrift für Klaus J. Hopt zum 70. Geburtstag am 24. August 2010*, Berlin 2010, S. 2753–2775.
- FLEISCHER, H.* (Aktien- und Übernahmerecht): Zur rechtlichen Bedeutung der Fairness Opinion im deutschen Aktien- und Übernahmerecht, in: *ZIP*, 32. Jg. (2011), S. 201–212.
- FLEISCHER, H.* (Expertenrat): Expertenrat und Organhaftung, in: *KSzW*, 4. Jg. (2013), S. 3–9.
- FLEISCHER, H.* (Unternehmensbewertung): Unternehmensbewertung bei aktienrechtlichen Abfindungsansprüchen, in: *AG*, 59. Jg. (2014), S. 97–114.
- FRAMBACH, H.* (Neoklassik): Nutzen- und tauschtheoretische Grundlagen in der Entwicklung der Neoklassik, in: *Zeitschrift für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften*, 116. Jg. (1996), S. 85–118.
- FRANCK, E./MEISTER, U.* (Unternehmenszusammenschlüsse): Vertikale und horizontale Unternehmenszusammenschlüsse, in: *WIRTZ, B. W.* (Hrsg.), *Handbuch Mergers & Acquisitions Management*, Wiesbaden 2006, S. 79–107.
- FRANKE, G./HAX, H.* (Finanzwirtschaft): *Finanzwirtschaft des Unternehmens und Kapitalmarkt*, 6. Aufl., Berlin, Heidelberg 2009.
- FRANKEN, L./SCHULTE, J.* (Erstellung von Fairness Opinions): *Fairness Opinions nach IDW S 8*, Düsseldorf 2014.
- FRYE, M. B./WANG, W.* (Uncertainty): Boards, uncertainty, and the use of Fairness Opinions, in: *Corporate Governance*, 18. Jg. (2010), S. 48–63.
- FUCHS, W.* (Transaktionskosten): *Die Transaktionskosten-Theorie*, Dissertation, Trier 1994.
- FÜLBIER, R. U.* (Wissenschaftstheorie): *Wissenschaftstheorie und Betriebswirtschaftslehre*, in: *HORSCH, A./MEINHÖVEL, H./PAUL, S.* (Hrsg.), *Institutionenökonomie und Betriebswirtschaftslehre*, München 2005, S. 15–29.

- FUNKE, M./LUCKE, B./STRAUBHAAR, T. (Hamburger Appell): Hamburger Appell, 2005, veröffentlicht im Netz, URL: [http://www.wiso.uni-hamburg.de/fileadmin/wiso\\_vwl\\_iwk/paper/appell.pdf](http://www.wiso.uni-hamburg.de/fileadmin/wiso_vwl_iwk/paper/appell.pdf) (Abrufdatum: 25.01.2013).
- FURUBOTN, E. G./PEJOVICH, S. (Property rights): Property rights and economic theory, in: Journal of Economic Literature, 10. Jg. (1972), S. 1137–1162.
- FURUBOTN, E. G./PEJOVICH, S. (Economics of property rights): The economics of property rights, Cambridge 1974.
- FURUBOTN, E. G./RICHTER, R. (New institutional economics): The new institutional economics, in: Economic Affairs, 28. Jg. (2008), S. 15–23.
- GÄFGEN, G. (Eigentumsrechte): Entwicklung und Stand der Theorie der Property Rights, in: NEUMANN, M. (Hrsg.), Ansprüche, Eigentums- und Verfügungsrechte, Berlin 1984, S. 43–62.
- GAISER, A. C. (Universaltheorien): Das Potential und Design von Universaltheorien, Dissertation, München 2004.
- GEORGIEFF, A./WEBER, R. (Fairness Opinions), Fairness Opinions, in: VON ROSEN, R. (Hrsg.), Studien des Deutschen Aktieninstituts, Heft 52, Frankfurt am Main 2012.
- GERUM, E. (Unternehmensverfassung): Unternehmensverfassung und Theorie der Verfügungsrechte, in: BUDÄUS, D./GERUM, E./ZIMMERMANN, G. (Hrsg.), Betriebswirtschaftslehre und Theorie der Verfügungsrechte, Wiesbaden 1988, S. 21–42.
- GILSON, R. J./KRAAKMAN, R. H. (ECMH): The mechanisms of market efficiency, in: Virginia Law Review, 70. Jg. (1984), S. 549–644.
- GILSON, R. J./KRAAKMAN, R. H. (ECMH): The mechanisms of market efficiency twenty years later, in: Discussion Paper Series of the John M. Olin Center for Law, Economics, and Business, o. Jg. (2003), Heft 446.
- GIUFFRA, R. J. (Fairness Opinions): Investment bankers' Fairness Opinions in corporate control transactions, in: The Yale Law Journal, 96. Jg. (1986), S. 119–141.
- GLASER, E./KHINAST-SITTENTHALER, C. (IDW ES 8 in Österreich): Fairness Opinions gemäß IDW ES 8 – auch ein Modell für Österreich, in: KÖNIGSMAIER, H./RABEL, K. (Hrsg.), Unternehmensbewertung, Wien 2010, S. 263–280.
- GLAUM, M./HUTZSCHENREUTER, T. (M&A): Mergers & Acquisitions, Stuttgart 2010.
- GLEISSNER, W. (Empirische Kapitalmarktforschung): Kapitalmarktorientierte Unternehmensbewertung: Erkenntnisse der empirischen Kapitalmarktforschung und alternative Bewertungsmethoden, in: CF, 5. Jg. (2014), S. 151–167.
- GÖBEL, E. (Neue Institutionenökonomik): Neue Institutionenökonomik, Stuttgart 2002.
- GOETTE, W. (§ 161 AktG): Kommentierung des § 161 AktG, in: GOETTE, W./HABERSACK, M. (Hrsg.), Münchener Kommentar zum Aktiengesetz, Bd. III, 3. Aufl., München 2013.



- GOSSEN, H. H.* (Gesetze): Entwicklung der Gesetze des menschlichen Verkehrs, und der daraus fließenden Regeln für menschliches Handeln, Braunschweig 1854.
- GRASER, M./KLÜWER, B. C./NESTLER, A.* (IDW ES 8): Fairness Opinion nach IDW ES 8: Mehrwert durch Standardisierung?, in: *BB*, 65. Jg. (2010), S. 1587–1592.
- GROSSFELD, B.* (Unternehmensbewertung): Recht der Unternehmensbewertung, 7. Aufl., Köln 2012.
- GRÜN, A. ET AL.* (Fairness Opinions): Fairness Opinions, in: *WPg*, 63. Jg. (2010), S. 645–654.
- GRÜN, A. ET AL.* (IDW S 8): Fairness Opinion (IDW S 8), in: *PEEMÖLLER, V. H.* (Hrsg.), *Praxishandbuch der Unternehmensbewertung*, 6. Aufl., Herne 2015, S. 921–940.
- GUL, F./PESENDORFER, W.* (Self-control): Temptation and self-control, in: *Econometrica*, 69. Jg. (2001), S. 1403–1435.
- H***ABERSACK, M.* (§ 111 AktG): Kommentierung des § 111 AktG, in: *GOETTE, W./HABERSACK, M.* (Hrsg.), *Münchener Kommentar zum Aktiengesetz*, Bd. III, 3. Aufl., München 2013.
- HABERSACK, M.* (Reform): Reform der Organhaftung, in: *AG*, 59. Jg. (2014), S. 553.
- HACHMEISTER, D./RUTHARDT, F.* (Bewertungsperspektive): Herausforderungen bei der Bewertung von KMU: Bewertungsperspektive, in: *DStR*, 52. Jg. (2014), S. 1299–1305.
- HAESLER, H./HÖRMANN, F.* (Unternehmensbewertung): Unternehmensbewertung auf dem Prüfstand, 2. Aufl., Wien 2010.
- HALPERN, P./TREBILCOCK, M./TURNBULL, S.* (Limited liability): An Economic Analysis of Limited Liability in Corporation Law, in: *University of Toronto Law Journal*, 30. Jg. (1980), S. 117–150.
- HARRER, H./DEVLIN, M.* (Fairness Opinions): Fairness Opinions in Germany and the United States of America, in: *Journal of International Banking Law and Regulations*, 23. Jg. (2008), S. 603–617.
- HARRER, H./MÖSSLE, C.* (Haftung): Deutschland, in: *ESSLER, W./LOBE, S./RÖDER, K.* (Hrsg.), *Fairness Opinion*, Stuttgart 2008, S. 171–191.
- HART, O.* (Contracts): *Firms, contracts, and financial structure*, Oxford 2009.
- HARTFIEL, G.* (Rationalität): *Wirtschaftliche und soziale Rationalität*, Stuttgart 1968.
- HAX, H.* (Lineare Programmierung): Investitions- und Finanzplanung mit Hilfe der linearen Programmierung, in: *ZfbF*, 16. Jg. (1964), S. 430–446.
- HAX, H.* (Theorie der Unternehmung): Theorie der Unternehmung, in: *ORDELHEIDE, D./RUDOLPH, B./BÜSSELMANN, E.* (Hrsg.), *Betriebswirtschaftslehre und ökonomische Theorie*, Stuttgart 1991, S. 51–72.

- HEINEN, E. (Entscheidungsorientierung): Grundfragen der entscheidungsorientierten Betriebswirtschaftslehre, München 1976.
- HEINEN, E. (Betriebswirtschaftliche Entscheidungen): Grundlagen betriebswirtschaftlicher Entscheidungen, 3. Aufl., Wiesbaden 1976.
- HEISE, A. (Methodischer Pluralismus): Ende der neoklassischen Orthodoxie? Wieso ein methodischer Pluralismus gut täte, in: Wirtschaftsdienst, 87. Jg. (2007), S. 442–449.
- HEITZER, T./RUIZ DE VARGAS, S. (Schutzschild): Ein Schutzschild gegen schärfere Haftungsregeln für Manager, in: FAZ vom 23. Juni 2010, S. 19.
- HENSELMANN, K. (Typisierung): Gründe und Formen typisierender Unternehmensbewertung, in: BFuP, 58. Jg. (2006), S. 144–157.
- HENSELMANN, K./BARTH, T. (Übliche Bewertungsmethoden): „Übliche Bewertungsmethoden“ – Eine empirische Erhebung für Deutschland, in: Bewertungspraktiker, 5. Jg. (2009), S. 9–13.
- HERING, T. (ZGPM): Das allgemeine Zustands-Grenzpreismodell zur Bewertung von Unternehmen und anderen unsicheren Zahlungsströmen, in: DBW, 60. Jg. (2000), S. 362–378.
- HERING, T. (Konzeptionen): Konzeptionen der Unternehmensbewertung und ihre Eignung für mittelständische Unternehmen, in: BFuP, 52. Jg. (2000), S. 433–453.
- HERING, T. (Quo vadis?): Quo vadis Bewertungstheorie?, in: BURKHARD, T./KÖRNERT, J./WALTHER, U. (Hrsg.), Banken, Finanzierung und Unternehmensführung, Festschrift für K. Lohmann, Berlin 2004, S. 105–122.
- HERING, T. (Investitionstheorie): Investitionstheorie, 3. Aufl., München 2008.
- HERING, T. (Wertorientiertes Controlling): Wertorientiertes Controlling aus Sicht der Investitionstheorie, in: FREIDANK, C.-C./MÜLLER, S./WULF, I. (Hrsg.), Controlling und Rechnungslegung, Festschrift für L. Lachnit, Wiesbaden 2008, S. 37–51.
- HERING, T. (Unternehmensbewertung): Unternehmensbewertung, 3. Aufl., München 2014.
- HERING, T./BRÖSEL, G. (Blinder Passagier): Der Argumentationswert als „blinder Passagier“ im IDW S 1 – Kritik und Abhilfe, in: WPg, 57. Jg. (2004), S. 936–941.
- HERING, T./OLBRICH, M. (Mehrstimmrechte): Zur Bewertung von Mehrstimmrechten, in: ZfbF, 53. Jg. (2001), S. 20–38.
- HERING, T./TOLL, C. (Totalmodell): Totalmodell zur Entscheidungswertermittlung, in: PETERSEN, K./ZWRNER, C./BRÖSEL, G. (Hrsg.), Handbuch Unternehmensbewertung, Köln 2013, S. 173–183.
- HERING, T./TOLL, C. (Partialmodell): Partialmodell zur Entscheidungswertermittlung, in: PETERSEN, K./ZWRNER, C./BRÖSEL, G. (Hrsg.), Handbuch Unternehmensbewertung, Köln 2013, S. 184–198.

- HERING, T./TOLL, C./KIRILOVA, P. (Acquiring a company): Acquiring a company: assessing the maximum affordable price, in: *World Review of Business Research*, 4. Jg. (2014), S. 35–44.
- HERING, T./TOLL, C./KIRILOVA, P. (Company sale): How to compute a decision-oriented business value for a company sale, in: *Journal of Accounting, Finance and Economics*, 4. Jg. (2014), S. 43–52.
- HERING, T./VINCENTI, A. J. F. (Wertorientiertes Controlling): Investitions- und finanzierungstheoretische Grundlagen des wertorientierten Controllings, in: *SCHERM, E./PIETSCH, G.* (Hrsg.), *Controlling – Theorien und Konzeptionen*, München 2004, S. 341–363.
- HERKENDELL, A. (Abschlussprüfung): *Regulierung der Abschlussprüfung*, Wiesbaden 2007.
- HESS, B. (Massenklagen): Massenklagen und Managerhaftung, in: *KRIEGER, G./SCHNEIDER, U. H.* (Hrsg.), *Handbuch Managerhaftung*, 2. Aufl., Köln 2010, S. 391–410.
- HESSE, G. (Veränderung): Der Property-Rights-Ansatz: Eine ökonomische Theorie der Veränderung des Rechts?, in: *Jahrbücher für Nationalökonomie und Statistik*, 195. Jg. (1980), S. 481–495.
- HESSE, J./SCHMIDT-VERSTEYL, M./WAHLSCHIEDT, M. (IDW S 8): Fairness Opinion nach IDW S 8: Ein Instrument zur Information und haftungsrechtlichen Absicherung von Vorstand und Aufsichtsrat und seine steuerliche Relevanz, in: *Jahrbuch Accounting, Taxation & Law*, 4. Jg. (2012), S. 331–343.
- HILKE, W. (Markt): Markt, Marktformen und Marktverhaltensweisen, in: *WITTMANN, W. ET AL.* (Hrsg.), *Handwörterbuch der Betriebswirtschaft*, 5. Aufl., Stuttgart 1993, Bd. II, Sp. 2769–2782.
- HIRTE, H. (Kapitalgesellschaftsrecht): *Kapitalgesellschaftsrecht*, 7. Aufl., Köln 2012.
- HÖLSCHER, L. (Unternehmensbewertung): *Käuferbezogene Unternehmensbewertung*, Frankfurt am Main 1998.
- HOMBURG, C./LORENZ, M./SIEVERS, S. (Unternehmensbewertung in Deutschland): Unternehmensbewertung in Deutschland: Verfahren, Finanzplanung und Kapitalkostenermittlung, in: *ZfCM*, 55. Jg. (2011), S. 119–130.
- HORN, N. (Recht und Ökonomik): Zur ökonomischen Rationalität des Privatrechts, in: *Archiv für civilistische Praxis*, 176. Jg. (1976), S. 307–333.
- HORSCH, A. (Versicherungsintermediation): Agency und Versicherungsintermediation, in: *HORSCH, A./MEINHÖVEL, H./PAUL, S.* (Hrsg.), *Institutionenökonomie und Betriebswirtschaftslehre*, München 2005, S. 81–99.
- HÖRTNAGL, R. (§ 125 UmwG): Kommentierung des § 125 UmwG, in: *SCHMITT, J./HÖRTNAGL, R./STRATZ, R.-C.* (Hrsg.), *Umwandlungsgesetz, Umwandlungssteuergesetz*, 6. Aufl., München 2013.

- HÜFFER, J. (Zustimmungsvorbehalt): Vorstandspflichten beim Zustimmungsvorbehalt für M&A-Transaktionen, in: KINDLER, P. (Hrsg.), Festschrift für U. Hüffer, München 2010, S. 365–385.
- HUG, W. (Prinzip): Wurzeln und rechtliche Anerkennung des Prinzips freier wirtschaftlicher Betätigung des Individuums, in: SCHLUEP, W. R. (Hrsg.), Ausgewählte Abhandlungen zum Arbeits- und Wirtschaftsrecht, Bd. II, Beiträge zum Wirtschaftsrecht, Bern 1978, S. 3–23.
- HUG, W. (Problematik): Die Problematik des Wirtschaftsrechts, in: SCHLUEP, W. R. (Hrsg.), Ausgewählte Abhandlungen zum Arbeits- und Wirtschaftsrecht, Bd. II, Beiträge zum Wirtschaftsrecht, Bern 1978, S. 28–51.
- HUME, D. (Human nature): A treatise of human nature, London 1740, veröffentlicht im Netz, URL: <http://digital.lib-oldenburg.de/brandes/content/structure/51571> (Abrufdatum: 21.10.2014).
- HUSEMANN, W. (Reputation): Die Reputation des Wirtschaftsprüfers in ökonomischen Agency-Modellen, Dissertation, Köln 1992.
- I*NSSTITUT DER WIRTSCHAFTSPRÜFER (zitiert: *IDW*) (WP Handbuch Bd. I): WP Handbuch 2006, Bd. I, 13. Aufl., Düsseldorf 2006.
- I*NSSTITUT DER WIRTSCHAFTSPRÜFER (zitiert: *IDW*) (IDW S 1): IDW Standard: Grundsätze zur Durchführung von Unternehmensbewertungen (IDW S 1 i. d. F. 2008), in: WPg, 61. Jg. (2008), Supplement 3/2008, S. 68–89.
- I*NSSTITUT DER WIRTSCHAFTSPRÜFER (zitiert: *IDW*) (IDW ES 8): Entwurf IDW Standard: Grundsätze für die Erstellung von Fairness Opinions (IDW ES 8), in: WPg, 63. Jg. (2010), Supplement 1/2010, S. 112–122.
- I*NSSTITUT DER WIRTSCHAFTSPRÜFER (zitiert: *IDW*) (Ergebnisbericht der 103. Sitzung): Ergebnisbericht-Online über die 103. Sitzung des Fachausschusses für Unternehmensbewertung (FAUB) am Dienstag, dem 28. September 2010.
- I*NSSTITUT DER WIRTSCHAFTSPRÜFER (zitiert: *IDW*) (IDW S 8): IDW Standard: Grundsätze für die Erstellung von Fairness Opinions (IDW S 8), in: WPg, 64. Jg. (2011), Supplement 1/2011, S. 85–95.
- I*NSSTITUT DER WIRTSCHAFTSPRÜFER (zitiert: *IDW*) (WP Handbuch Bd. I): WP Handbuch 2012, Bd. I, 14. Aufl., Düsseldorf 2012.
- I*NSSTITUT DER WIRTSCHAFTSPRÜFER (zitiert: *IDW*) (WP Handbuch Bd. II): WP Handbuch 2014, Bd. II, 14. Aufl., Düsseldorf 2014.

- J***AENSCH, G.* (Wert und Preis): Wert und Preis der ganzen Unternehmung, Köln, Opladen 1966.
- JANSEN, H.* (Neoklassik und Betriebswirtschaftslehre): Neoklassische Theorie und Betriebswirtschaftslehre, in: *HORSCH, A./MEINHÖVEL, H./PAUL, S.* (Hrsg.), Institutionenökonomie und Betriebswirtschaftslehre, München 2005, S. 49–64.
- JANSEN, S. A.* (Unternehmenszusammenschlüsse): Management von Unternehmenszusammenschlüssen, Stuttgart 2004.
- JANSEN, S. A.* (M&A): Mergers & Acquisitions, 5. Aufl., Wiesbaden 2008.
- JANSEN, S. A./BRUGGER, C.* (Integrationsmanagement): Integrationsmanagement bei Unternehmenszusammenschlüssen, in: *PICOT, G.* (Hrsg.), Handbuch Mergers & Acquisitions, 5. Aufl., Stuttgart 2012, S. 656–696.
- JASCHKE, T.* (Überwachungsfunktion): Die betriebswirtschaftliche Überwachungsfunktion aktienrechtlicher Aufsichtsräte, Köln 1989.
- JENSEN, M. C.* (Market efficiency): Some anomalous evidence regarding market efficiency, in: *Journal of Financial Economics*, 6. Jg. (1978), S. 95–101.
- JENSEN, M. C.* (Methodology): Organization theory and methodology, in: *Accounting Review*, 58. Jg. (1983), S. 319–339.
- JENSEN, M. C./MECKLING, W. H.* (Theory of the firm): Theory of the firm, in: *Journal of Financial Economics*, 3. Jg. (1976), S. 305–360.
- JENSEN, M. C./MECKLING, W. H.* (Nature of man): The nature of man, in: *Journal of Applied Corporate Finance*, 7. Jg. (1994), S. 4–19.
- JENSEN, M. C./RUBACK, R. S.* (Market for corporate control): The market for corporate control, in: *Journal of Financial Economics*, 11. Jg. (1983), S. 5–50.
- JEVONS, S. W.* (Political economy): The theory of political economy, Nachdruck der 4. Aufl., London 1911, Basingstoke et al. 2001.
- JOST, P.-J.* (Unternehmenskontext): Die Prinzipal-Agenten-Theorie im Unternehmenskontext, in: *JOST, P.-J.* (Hrsg.), Die Prinzipal-Agenten-Theorie in der Betriebswirtschaftslehre, Stuttgart 2001, S. 11–43.
- K***ÄFER, K.* (Bewertung der Unternehmung): Zur Bewertung der Unternehmung, Nachdruck von Aufsätzen Karl Käfers aus den Jahren 1946 bis 1973 zum 98. Geburtstag des Autors, hrsg. von *C. HELBLING*, Zürich 1996.
- KAHNEMAN, D./TVERSKY, A.* (Biases): Intuitive prediction, biases and corrective procedures, in: *Management Science*, 26. Jg. (1979), S. 313–327.
- KAHNEMAN, D./TVERSKY, A.* (Prospect theory): Prospect theory, in: *Econometrica*, 47. Jg. (1979), S. 263–291.
- KAHNEMAN, D./TVERSKY, A.* (Choices): Choices, values, and frames, 10. Aufl., Cambridge 2009.

- KÄMPER, C.* (Klage und Kontrolle): Die Aktionärsklage und die Kontrolle von Publikumsgesellschaften im deutsch-amerikanischen Vergleich, Frankfurt am Main et al. 2008.
- KARAMI, B.* (Squeeze out): Unternehmensbewertung in Spruchverfahren beim „Squeeze out“, Wiesbaden 2014.
- KAULMANN, T.* (Verfügungsrechte): Property rights und Unternehmungstheorie, München 1987.
- KIENER, S.* (Agenturtheorie): Die Principal-Agent-Theorie aus informationsökonomischer Sicht, Heidelberg 1990.
- KIESER, A./WALGENBACH, P.* (Organisation): Organisation, 6. Aufl., Stuttgart 2010.
- KING, D. R. ET AL.* (Performance): Meta-analyses of post-acquisition performance, in: Strategic Management Journal, 25. Jg. (2004), S. 187–200.
- KIRCHGÄSSNER, G.* (Ökonomisches Verhaltensmodell): Das ökonomische Verhaltensmodell: Der Homo oeconomicus, in: *VON NELL, V./KUFELD, K.* (Hrsg.), Homo oeconomicus, Berlin 2006, S. 81–106.
- KIRCHGÄSSNER, G.* (Homo Oeconomicus): Homo Oeconomicus, 4. Aufl., Tübingen 2013.
- KISGEN, D. J./QIAN, J./SONG, W.* (Fairness): Are fairness opinions fair – the case of mergers and acquisitions, in: Journal of Financial Economics, 91. Jg. (2009), S. 179–207.
- KLAFS, H.* (German law): Fairness Opinions under German law, in: Business Law Review, 24. Jg. (2003), S. 283–286.
- KLAMAR, N./RAAB, H.* (Fairness Opinion): Fairness Opinion, in: *KLAMAR, N./SOMMER, U./WEBER, I.* (Hrsg.), Der effiziente M&A Prozess, Freiburg, München 2013, S. 157–169.
- KLINGELHÖFER, H. E.* (Fisher-Hirshleifer-Modell): Fisher-Hirshleifer-Modell, in: *BURCHERT, H./HERING, T.* (Hrsg.), Betriebliche Finanzwirtschaft, München, Wien 1999, S. 21–27.
- KLINGELHÖFER, H. E.* (Investitionsbewertung): Investitionsbewertung auf unvollkommenen Kapitalmärkten unter Unsicherheit, in: BFuP, 55. Jg. (2003), S. 279–305.
- KLINGELHÖFER, H. E.* (Umweltschutzinvestitionen): Finanzwirtschaftliche Bewertung von Umweltschutzinvestitionen, Wiesbaden 2006.
- KNIGHT, F. H.* (Risk): Risk, uncertainty and profit, Boston, New York 1921.
- KOCH, J.* (§ 76 AktG): Kommentierung des § 76 AktG, in: *HÜFFER, U.* (Hrsg.), Aktiengesetz, 11. Aufl., München 2014.
- KOCH, J.* (§ 118 AktG): Kommentierung des § 118 AktG, in: *HÜFFER, U.* (Hrsg.), Aktiengesetz, 11. Aufl., München 2014.
- KOCH, J.* (§ 183 AktG): Kommentierung des § 183 AktG, in: *HÜFFER, U.* (Hrsg.), Aktiengesetz, 11. Aufl., München 2014.

- KOCH, J. (§ 255 AktG): Kommentierung des § 255 AktG, in: HÜFFER, U. (Hrsg.), Aktiengesetz, 1. Aufl., München 2014.
- KOCHER, D./LÖNNER, A. (Auskunftsrecht): Erforderlichkeit, Nachfrageobliegenheiten und Gremienvertraulichkeit – Begrenzungen des Auskunftsrechts in der Hauptversammlung, in: AG, 59. Jg. (2014), S. 81–84.
- KOSSMANN, A. (Bewertungspflichten): Bewertungspflichten von Vorstand und Aufsichtsrat nach § 27 WpÜG unter Berücksichtigung von IDW ES 8, in: NZG, 14. Jg. (2011), S. 46–53.
- KRAAKMAN, R. H. (Gatekeeper): Gatekeepers: The autonomy of a third party enforcement strategy, in: The Journal of Law, Economics, and Organization, 2. Jg. (1986), S. 53–104.
- KRÄMER, H.-J. (Unternehmensinteresse): Das Unternehmensinteresse als Verhaltensmaxime der Leitungsorgane einer Aktiengesellschaft im Rahmen der Organhaftung, Berlin 2002.
- KREMER, T. (DCGK): Kommentierung des DCGK, in: RINGLEB, H.-M. ET AL. (Hrsg.), Deutscher Corporate Governance Kodex, 5. Aufl., München 2014.
- KRIEGER, G. (Pflichten und Haftung): Organpflichten und Haftung in der AG, in: KRIEGER, G./SCHNEIDER, U. H. (Hrsg.), Handbuch Managerhaftung, 2. Aufl., Köln 2010, S. 41–74.
- KRIEGER, G. (Rechtsberatung): Wie viele Rechtsberater braucht ein Geschäftsleiter?, in: ZGR, 41. Jg. (2012), S. 496–504.
- KUBIS, D. (§ 119 AktG): Kommentierung des § 119 AktG, in: GOETTE, W./HABERSACK, M. (Hrsg.), Münchener Kommentar zum Aktiengesetz, Bd. III, 3. Aufl., München 2013.
- KUBIS, D. (§ 131 AktG): Kommentierung des § 131 AktG, in: GOETTE, W./HABERSACK, M. (Hrsg.), Münchener Kommentar zum Aktiengesetz, Bd. III, 3. Aufl., München 2013.
- KÜBLER, F. (Verrechtlichung): Verrechtlichung von Unternehmensstrukturen, in: KÜBLER, F. (Hrsg.), Verrechtlichung von Wirtschaft, Arbeit und sozialer Solidarität, Baden-Baden 1984, S. 167–228.
- KÜNNEMANN, M. (Objektivierte Unternehmensbewertung): Objektivierte Unternehmensbewertung, Frankfurt am Main et al. 1985.
- L**A MURA, P. ET AL. (Certification hypothesis): The certification hypothesis of Fairness Opinions for acquiring firms, in: International Review of Law and Economics, 31. Jg. (2011), S. 240–248.
- LACKMANN, F. (Unternehmungsbewertung): Theorien und Verfahren der Unternehmungsbewertung, 2. Aufl., Berlin 1962.

- LAN, L. L./HERACLEOUS, L. (Agency theory): Rethinking agency theory: the view from law, in: *The Academy of Management Review*, 35. Jg. (2010), S. 294–314.
- LAPPE, T./STAFFLAGE, A. (Fairness Opinions): Fairness Opinions im Transaktionsgeschäft, in: *CFL*, 1. Jg. (2010), S. 312–318.
- LARENZ, K. (Methodenlehre): *Methodenlehre der Rechtswissenschaft*, 6. Aufl., Berlin et al. 1991.
- LAUX, H. (Entscheidungstheorie): Zur Theorie der Entscheidung durch Gruppen, in: *ZfB*, 49. Jg. (1979), S. 541–547.
- LAUX, H. (Delegation): *Risiko, Anreiz und Kontrolle*, Berlin et al. 1990.
- LAUX, H. (Unternehmenssteuerung): *Wertorientierte Unternehmenssteuerung und Kapitalmarkt*, 2. Aufl., Berlin et al. 2006.
- LAUX, H./FRANKE, G. (Problem der Bewertung): Zum Problem der Bewertung von Unternehmungen und anderen Investitionsgütern, in: *Unternehmensforschung*, 13. Jg. (1969), S. 205–223.
- LEIPOLD, H. (Theorie): *Theorie der Property Rights: Forschungsziele und Anwendungsbereiche*, in: *WiSt*, 7. Jg. (1978), S. 518–525.
- LENTFER, T. (Überwachung): *Einflüsse der internationalen Corporate Governance-Diskussion auf die Überwachung der Geschäftsführung*, Wiesbaden 2005.
- LEVINSOHN, A. (Proxy): Power by proxy, in: *Strategic Finance*, o. Jg. (2004), Heft 6, S. 69–70.
- LINDSTÄDT, H. (Ziele und Kriterien): Ziele, Motive und Kriterien für Unternehmenszusammenschlüsse, in: *WIRTZ, B. W.* (Hrsg.), *Handbuch Mergers & Acquisitions Management*, Wiesbaden 2006, S. 57–78.
- LINTNER, J. (Valuation): The valuation of risk assets and the selection of risky investments in stock portfolios and capital budgets, in: *The Review of Economics and Statistics*, 47. Jg. (1965), S. 13–37.
- LIPPMANN, K. (Betriebswirtschaftliche Gutachten): *Betriebswirtschaftliche Gutachten*, Frankfurt am Main 2008.
- LISTOKIN, Y. (Shareholder): If you give shareholders power, do they use it? An empirical analysis, in: *Journal of Institutional and Theoretical Economics*, 166. Jg. (2010), S. 38–53.
- LOBE, S./ESSLER, W./RÖDER, K. (Anforderungen): Welche Anforderungen stellen deutsche Vorstände und Aufsichtsratsvorsitzende an Fairness Opinions?, in: *WPg*, 60. Jg. (2007), S. 468–477.
- LOBE, S./SCHENK, N.-C. (Capital markets): Fairness Opinions and capital markets: evidence from Germany, Switzerland and Austria, in: *ECMI Research Report*, o. Jg. (No. 4, 9. Januar 2009), veröffentlicht im Netz, URL: <http://ssrn.com/abstract=2005040> (Abrufdatum: 07.10.2014).



- LUTTER, M. (Räuberische Aktionäre): Zur Abwehr räuberischer Aktionäre, in: Festschrift 40 Jahre Der Betrieb, Stuttgart 1988, S. 193–210.
- LUTTER, M. (Corporate Governance): Vergleichende Corporate Governance – Die deutsche Sicht, in: ZGR, 30. Jg. (2001), S. 224–237.
- LUTTER, M. (Entwicklung): Entwicklung der Organpflichten und der Organhaftung, in: KRIEGER, G./SCHNEIDER, U. H. (Hrsg.), Handbuch Managerhaftung, 2. Aufl., Köln 2010, S. 1–14.
- LUTTER, M./KRIEGER, G./VERSE, D. A. (Aufsichtsrat): Rechte und Pflichten des Aufsichtsrats, 6. Aufl., Köln 2014.
- LUTTERMANN, C. (Gutachten und Sachverständige): Anforderungen an Gutachten und Sachverständige in der Unternehmensbewertung, in: Board, 3. Jg. (2013), S. 23–25.
- LUTTERMANN, C. (Spannungsfeld): Unternehmensbewertung im Spannungsfeld von Rechts- und Wirtschaftswissenschaft, in: PETERSEN, K./ZWIRNER, C./BRÖSEL, G. (Hrsg.), Handbuch Unternehmensbewertung, Köln 2013, S. 152–166.
- MACNEIL, I. R. (Many futures): The many futures of contracts, in: Southern California Law Review, 47. Jg. (1974), S. 691–816.
- MACNEIL, I. R. (Contracts): Contracts: adjustment of long-term economic relations under classical, neoclassical, and relational contract law, in: Northwestern University Law Review, 72. Jg. (1978), S. 854–905.
- MACNEIL, I. R. (Relational contract theory): Relational contract theory as sociology: A reply to professors Lindenberg and de Vos, in: ZgS, 143. Jg. (1987), S. 272–290.
- MAKHJIA, A. K./NARAYANAN, R. P. (Fairness Opinions): Fairness Opinions in mergers and acquisitions, in: Working Paper Series Charles A. Dice Center for Research in Financial Economics, o. Jg. (14. Oktober 2007).
- MANDELBROT, B. (Speculative prices): The variation of certain speculative prices; in: Journal of Business, 36. Jg. (1963), S. 394–419.
- MANDL, G./RABEL, K. (Unternehmensbewertung): Unternehmensbewertung, Wien, Frankfurt am Main 1997.
- MANNE, G. H. (Market for corporate control): Mergers and the market for corporate control, in: Journal of Political Economy, 73. Jg. (1965), S. 110–120.
- MARKOWITZ, H. M. (Portfolio selection): Portfolio selection, in: The Journal of Finance, 7. Jg. (1952), S. 77–91.
- MARSHALL, A. (Principles): Principles of economics, Nachdruck der 8. Aufl., London 1920, Basingstoke et al. 1998.
- MARTEN, K.-U./QUICK, R./RUHNKE, K. (Wirtschaftsprüfung): Wirtschaftsprüfung, 4. Aufl., Stuttgart 2011.

- MARTIN, J./ZIMMERMANN, S. (Corporate Governance): Corporate Governance im Prinzipal-Agenten-Verhältnis, in: ALLMENDINGER, C. ET AL. (Hrsg.), Corporate Governance nach der Finanz- und Wirtschaftskrise, Tübingen 2011, S. 81–105.
- MATSCHKE, M. J. (Kompromiss): Der Kompromiß als betriebswirtschaftliches Problem bei der Preisfestsetzung eines Gutachters im Rahmen der Unternehmungsbewertung, in: ZfbF, 21. Jg. (1969), S. 57–77.
- MATSCHKE, M. J. (Schiedsspruchwert): Der Arbitrium- oder Schiedsspruchwert der Unternehmung – Zur Vermittlerfunktion eines unparteiischen Gutachters bei der Unternehmungsbewertung –, in: BFuP, 23. Jg. (1971), S. 508–520.
- MATSCHKE, M. J. (Gesamtwert): Der Gesamtwert der Unternehmung als Entscheidungswert, in: BFuP, 24. Jg. (1972), S. 146–161.
- MATSCHKE, M. J. (Entscheidungswert): Der Entscheidungswert der Unternehmung, Wiesbaden 1975.
- MATSCHKE, M. J. (Argumentationswert): Der Argumentationswert der Unternehmung – Unternehmungsbewertung als Instrument der Beeinflussung in der Verhandlung, in: BFuP, 28. Jg. (1976), S. 517–524.
- MATSCHKE, M. J. (Argumentationsfunktion): Die Argumentationsfunktion der Unternehmungsbewertung, in: GOETZKE, W./SIEBEN, G. (Hrsg.), Moderne Unternehmungsbewertung und Grundsätze ihrer ordnungsmäßigen Durchführung, Köln 1977, S. 91–103.
- MATSCHKE, M. J. (Argumentationsbasis): Traditionelle Unternehmungsbewertungsverfahren als Argumentationsbasis für Verhandlungen über den Preis einer Unternehmung, in: GOETZKE, W./SIEBEN, G. (Hrsg.), Moderne Unternehmungsbewertung und Grundsätze ihrer ordnungsmäßigen Durchführung, Köln 1977, S. 158–174.
- MATSCHKE, M. J. (Arbitriumwert): Funktionale Unternehmungsbewertung, Bd. II, Der Arbitriumwert der Unternehmung, Wiesbaden 1979.
- MATSCHKE, M. J. (Unternehmungsbewertung in dominierten Konfliktsituationen): Unternehmungsbewertung in dominierten Konfliktsituationen am Beispiel der Bestimmung der angemessenen Barabfindung für den ausgeschlossenen oder ausscheidungsberechtigten Minderheits-Kapitalgesellschafter, in: BFuP, 33. Jg. (1981), S. 115–129.
- MATSCHKE, M. J. (Finanzierung): Finanzierung der Unternehmung, Herne, Berlin 1991.
- MATSCHKE, M. J. (Ermittlung mehrdimensionaler Entscheidungswerte): Einige grundsätzliche Bemerkungen zur Ermittlung mehrdimensionaler Entscheidungswerte der Unternehmung, in: BFuP, 45. Jg. (1993), S. 1–24.
- MATSCHKE, M. J. (Investitionsplanung): Investitionsplanung und Investitionskontrolle, Herne, Berlin 1993.
- MATSCHKE, M. J. (Anlässe und Konzeptionen): Unternehmungsbewertung: Anlässe und Konzeptionen, in: CORSTEN, H./GÖSSINGER, R. (Hrsg.), Lexikon der Betriebswirtschaftslehre, 5. Aufl., München 2008, S. 852–855.

- MATSCHKE, M. J.* (Wertarten): Unternehmensbewertung: Wertarten nach ihrer Aufgabenstellung, in: *CORSTEN, H./GÖSSINGER, R.* (Hrsg.), Lexikon der Betriebswirtschaft, 5. Aufl., München 2008, S. 861–862.
- MATSCHKE, M. J.* (Grundlagen): Grundlagen der Unternehmensbewertung, in: *PETERSEN, K./ZWIRNER, C./BRÖSEL, G.* (Hrsg.), Handbuch Unternehmensbewertung, Köln 2013, S. 3–28.
- MATSCHKE, M. J.* (Grundzüge): Grundzüge der funktionalen Unternehmensbewertung, in: *PETERSEN, K./ZWIRNER, C./BRÖSEL, G.* (Hrsg.), Handbuch Unternehmensbewertung, Köln 2013, S. 29–49.
- MATSCHKE, M. J./BRÖSEL, G.* (Unternehmensbewertung): Unternehmensbewertung, 4. Aufl., Wiesbaden 2013.
- MATSCHKE, M. J./BRÖSEL, G./MATSCHKE, X.* (Fundamentals): Fundamentals of functional business valuation, in: Journal of Business Valuation and Economic Loss Analysis, 5. Jg. (2010), S. 1–39.
- MAXL, P.* (Einleitung): Einleitung, in: *HENSE, B./ULRICH, D.* (Hrsg.), WPO Kommentar, 2. Aufl., Düsseldorf 2013, S. 7–38.
- MECKLING, W. H.* (Choice of model): Values and the choice of the model of the individual in the social sciences, in: Zeitschrift für Volkswirtschaft und Statistik, 112. Jg. (1976), S. 545–560.
- MEINHÖVEL, H.* (Defizite): Defizite der Principal-Agent-Theorie, Lohmar, Köln 1999.
- MEINHÖVEL, H.* (Forschungsrichtungen): Wirtschaftswissenschaftliche Forschungsrichtungen vor der Neoklassik, in: *HORSCH, A./MEINHÖVEL, H./PAUL, S.* (Hrsg.), Institutionenökonomie und Betriebswirtschaftslehre, München 2005, S. 31–47.
- MELLEROWICZ, K.* (Wert der Unternehmung): Der Wert der Unternehmung als Ganzes, Essen 1952.
- MENGER, C.* (Grundsätze): Grundsätze der Volkswirtschaftslehre, Wien 1871, Nachdruck, in: *HAYEK, F. A.* (Hrsg.), Carl Menger – Gesammelte Werke, Bd. I, 2. Aufl., Tübingen 1968.
- MENZ, M./MENGES, J./EBERSBACH, L.* (M&A): Die sechste M&A-Welle: Charakteristika und Treiber, in: *MENZ, M./EBERSBACH, L./MENGES, J.* (Hrsg.), Mergers & Acquisitions, Bern, Stuttgart, Wien 2007, S. 11–26.
- MERTENS, H.-J.* (Wahrer des Rechts): Der Aktionär als Wahrer des Rechts?, in: AG, 35. Jg. (1990), S. 49–55.
- MEYER, W.* (Entwicklung und Bedeutung): Entwicklung und Bedeutung des Property Rights-Ansatzes in der Nationalökonomie, in: *SCHÜLLER, A.* (Hrsg.), Property Rights und ökonomische Theorie, München 1983, S. 1–44.
- MICHAELIS, E.* (Organisation): Organisation unternehmerischer Aufgaben – Transaktionskosten als Beurteilungskriterium, Frankfurt am Main et al. 1985.

- MICHAELIS, E. (Planung und Kontrolle): Planungs- und Kontrollprobleme in Unternehmen und Property Rights-Theorie, in: BUDAUS, D./GERUM, E./ZIMMERMANN, G. (Hrsg.), Betriebswirtschaftslehre und Theorie der Verfügungsrechte, Wiesbaden 1988, S. 119–148.
- MILL, J. S. (Unsettled questions): Essays on some unsettled questions of political economy, London 1844.
- MODIGLIANI, F./MILLER, M. H. (Cost of capital): The cost of capital, corporation finance and the theory of investment, in: The American Economic Review, 48. Jg. (1958), S. 261–297.
- MODIGLIANI, F./MILLER, M. H. (Correction): Corporate income tax and the cost of capital: a correction, in: The American Economic Review, 53. Jg. (1963), S. 433–443.
- MOHR, L. T. (Managemotive): Die Bedeutung subjektiv-rationaler und emotionaler Manager-Motive bei Mergers & Acquisitions, Lohmar et al. 2009.
- MOSSIN, J. (Equilibrium): Equilibrium in a capital asset market, in: Econometrica, 34. Jg. (1966), S. 768–783.
- MOXTER, A. (Unternehmensbewertung): Grundsätze ordnungsmäßiger Unternehmensbewertung, 2. Aufl., Wiesbaden 1983.
- MÜLLER, C. (Informationsgehalt): Agency-Theorie und Informationsgehalt, in: DBW, 55. Jg. (1995), S. 61–76.
- MÜLLER, D. (Realloptionsmodelle): Realloptionsmodelle, in: PETERSEN, K./ZWIRNER, C./BRÖSEL, G. (Hrsg.), Handbuch Unternehmensbewertung, Köln 2013, S. 328–340.
- MÜLLER, K. (Unabhängigkeit): Die Unabhängigkeit des Abschlussprüfers, Wiesbaden 2006.
- MÜNSTERMANN, H. (Wert und Bewertung): Wert und Bewertung der Unternehmung, 3. Aufl., Wiesbaden 1970.
- N**EU MANN, A. (Fusionen): Fusionen und fusionsähnliche Unternehmenszusammenschlüsse, Bern et al. 1994.
- NEUS, W. (Aussagekraft): Die Aussagekraft von Agency Costs, in: ZfbF, 41. Jg. (1989), S. 472–490.
- NEUS, W. (Einführung): Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, 8. Aufl., Tübingen 2013.
- NITSCH, T. O. (Homo-economicus humanus): Economic man, socio-economic man and homo-economicus humanus, in: International Journal of Social Economics, 9. Jg. (1982), S. 20–49.
- NORTH, D. C. (Institutionen): Institutionen, institutioneller Wandel und Wirtschaftsleistung, Tübingen 1992.

- O*ESTERLE, D. A. (Fairness Opinions): Fairness Opinions as magic pieces of papers, in: Washington University Law Quarterly, 70. Jg. (1992), S. 541–561.
- OHTA, Y./YEE, K. K.* (Puzzle): The Fairness Opinion puzzle: board incentives, information asymmetry, and bidding strategy, in: The Journal of Legal Studies, 37. Jg. (2008), S. 229–272.
- OLBRICH, M.* (Unternehmenskultur): Unternehmenskultur und Unternehmenswert, Wiesbaden 1999.
- OLBRICH, M.* (Unternehmensverkauf): Unternehmensnachfolge durch Unternehmensverkauf, 2. Aufl., Wiesbaden 2014.
- OLBRICH, M./FREY, N.* (Multiplikatorverfahren): Multiplikatorverfahren, in: *PETERSEN, K./ZWIRNER, C./BRÖSEL, G.* (Hrsg.), Handbuch Unternehmensbewertung, Köln 2013, S. 313–327.
- OLBRICH, M./HEINZ, C.* (Entscheidungswert bei Pflichtangebot): Zur Ermittlung des Entscheidungswerts eines Aktienkäufers im Vorfeld eines drohenden Pflichtangebots nach §§ 35 ff. WpÜG, in: WPg, 62. Jg. (2009), S. 545–553.
- OLBRICH, M./NIKOLIS, A. E.* (IFRS-Rechnungslegung): IFRS-Rechnungslegung im Lichte der Unternehmensbewertung, in: *KÜTING, K.* (Hrsg.), Brennpunkte der Bilanzierungspraxis nach IFRS und HGB, Stuttgart 2012, S. 117–132.
- OLBRICH, M./RAPP, D.* (Wandlung): Die Wandlung von Vorzugsaktien in Stammaktien als Problem der Unternehmensbewertung, in: WPg, 64. Jg. (2011), S. 474–484.
- OLBRICH, M./RAPP, D.* (Sorgfaltspflicht): Einige bewertungstheoretische Anmerkungen zur aktienrechtlichen Sorgfaltspflicht bei Unternehmenstransaktionen, in: *SEICHT, G.* (Hrsg.), Jahrbuch für Controlling und Rechnungswesen 2013, Wien 2013, S. 223–236.
- ORDELHEIDE, D.* (Institutionelle Theorie): Institutionelle Theorie und Unternehmung, in: *WITTMANN, W. ET AL.* (Hrsg.), Handwörterbuch der Betriebswirtschaft, 5. Aufl., Stuttgart 1993, Bd. II, Sp. 1838–1855.
- ORMEROD, P.* (Death): The death of economics, London, Boston 1994.
- OSSADNIK, W.* (Synergieverteilung): Die „angemessene“ Synergieverteilung bei der Verschmelzung, in: DB, 50. Jg. (1997), S. 885–887.
- OUCHI, W. G.* (Framework): A conceptual framework for the design of organizational control mechanisms, in: Management Science, 25. Jg. (1979), S. 833–848.
- OUCHI, W. G.* (Markets): Markets, bureaucracies, and clans, in: Administrative Science Quarterly, 25. Jg. (1980), S. 129–141.

- P*<sub>AEFGEN</sub>, *W.* (Organhaftung): Organhaftung: Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektiven, in: *AG*, 59. Jg. (2014), S. 554–584.
- PAUSENBERGER*, *E.* (Unternehmenszusammenschlüsse): Zur Systematik von Unternehmenszusammenschlüssen, in: *WISU*, 18. Jg. (1989), S. 621–626.
- PEEMÖLLER*, *V. H.* (Urteilsbesprechung I-26 W 3/11): OLG Düsseldorf: Bei der Unternehmenswertbestimmung ist auf den am Bewertungsstichtag geltenden Bewertungsstandard abzustellen, in: *BB*, 67. Jg. (2012), S. 1278.
- PEEMÖLLER*, *V. H.* (Wert und Werttheorien): Wert und Werttheorien, in: *PEEMÖLLER*, *V. H.* (Hrsg.), *Praxishandbuch der Unternehmensbewertung*, 6. Aufl., Herne 2015, S. 1–15.
- PEEMÖLLER*, *V. H./HOFMANN*, *S.* (Bilanzskandale): *Bilanzskandale*, Berlin 2005.
- PELLENS*, *B./SCHMIDT*, *A.* (Verhalten und Präferenzen): Verhalten und Präferenzen deutscher Aktionäre, in: *DEUTSCHES AKTIENINSTITUT E. V.* (Hrsg.), *Studien des Deutschen Aktieninstituts*, Frankfurt am Main 2014.
- PERRIDON*, *L./STEINER*, *M./RATHGEBER*, *A.* (Finanzwirtschaft): *Finanzwirtschaft der Unternehmung*, 16. Aufl., München 2012.
- PESCH*, *K.* (Entherrschungsvertrag): *Der aktienrechtliche Entherrschungsvertrag*, Aachen 2012.
- PETERSEN*, *T.* (Anreizsysteme): *Optimale Anreizsysteme*, Wiesbaden 1989.
- PICKEN*, *G. L.* (Unternehmensvereinigungen): *Unternehmensvereinigungen und Shareholder Value*, Frankfurt am Main et al. 2003.
- PICOT*, *A.* (Transaktionskostenansatz): Transaktionskostenansatz in der Organisationstheorie: Stand der Diskussion und Aussagewert, in: *DBW*, 42. Jg. (1982), S. 267–284.
- PICOT*, *A.* (Comment): Specificity, specialization, and coalitions: comment, in: *ZgS*, 140. Jg. (1984), S. 50–53.
- PICOT*, *A.* (Transaktionskosten): Transaktionskosten, in: *DBW*, 45. Jg. (1985), S. 224–225.
- PICOT*, *A.* (Leistungstiefe): Ein neuer Ansatz zur Gestaltung der Leistungstiefe, in: *ZfbF*, 43. Jg. (1991), S. 336–357.
- PICOT*, *A.* (Ökonomische Theorien): Ökonomische Theorien und Organisation, in: *ORDELHEIDE*, *D./RUDOLPH*, *B./BÜSSELMANN*, *E.* (Hrsg.), *Betriebswirtschaftslehre und ökonomische Theorie*, Stuttgart 1991, S. 143–170.
- PICOT*, *A.* (Beitrag der Institutionenökonomik): Der Beitrag der Institutionenökonomik zur Entwicklung der Wirtschaftswissenschaften, in: *HASSE*, *R./VOLLMER*, *U.* (Hrsg.), *Incentives and Economic Behaviour*, Stuttgart 2005, S. 1–13.
- PICOT*, *A. ET AL.* (Organisation): *Organisation*, 6. Aufl., Stuttgart 2012.

- PICOT, A./MICHAELIS, E. (Unternehmensverfassung): Verteilung von Verfügungsrechten in Großunternehmen und Unternehmensverfassung, in: ZfB, 54. Jg. (1984), S. 252–272.
- PICOT, G. (Unternehmenskaufvertrag): Der Unternehmenskaufvertrag – Vertragliche Gestaltung und Abschluss, in: PICOT, G. (Hrsg.), Handbuch Mergers & Acquisitions, 5. Aufl., Stuttgart 2012, S. 297–367.
- PICOT, G./PICOT, M. A. (Parameter): Wirtschaftliche und wirtschaftsrechtliche Parameter bei der Planung der Mergers & Acquisitions, in: PICOT, G. (Hrsg.), Handbuch Mergers & Acquisitions, 5. Aufl., Stuttgart 2012, S. 2–47.
- PIERENKEMPER, T. (Geschichte): Geschichte des modernen ökonomischen Denkens, Göttingen 2012.
- PLAUMANN, S. (Auslegungshierarchie): Auslegungshierarchie des HGB, Wiesbaden 2013.
- PRATT, J. W./ZECKHAUSER, R. J. (Overview): Principals and agents: an overview, in: PRATT, J. W./ZECKHAUSER, R. J. (Hrsg.), Principals and agents: the structure of business, Boston 1985, S. 1–35.
- PREISER, E. (Rationalprinzip): Das Rationalprinzip in der Wirtschaft und in der Wirtschaftspolitik, in: Jahrbücher der Nationalökonomie und Statistik, 158. Jg. (1943), S. 1–21.
- PRENTICE, R. A. (Irrational auditor): The case of the irrational auditor: a behavioral insight into securities fraud litigation, in: NWULR, 95. Jg. (2000), S. 133–219.
- R**  
R<sub>AAB</sub>, G. (Homo Oeconomicus): Ist der Homo Oeconomicus noch zu retten?, in: VON NELL, V./KUFELD, K. (Hrsg.), Homo Oeconomicus, Berlin 2006, S. 107–123.
- RABIN, M. (Psychology and economics): Psychology and economics, in: Journal of Economic Literature, 36. Jg. (1998), S. 11–46.
- RAGOTZKY, S. (Public-to-Private Transaktionen): Fairness Opinions bei Public-to-Private Transaktionen, in: M&A Review, 1. Jg. (2000), S. 410–414.
- RAGOTZKY, S. (Unternehmensverkauf): Unternehmensverkauf und asymmetrische Information, Frankfurt am Main 2003.
- RAIFFA, H. (Decision making): The prescriptive orientation of decision making, in: SIXTO, R. I. (Hrsg.), Decision theory and decision analysis, Boston et al. 1994, S. 3–13.
- RAU, F. H. (DVFA): Die DVFA seit 50 Jahren – Aufgaben, Entwicklungen, Ausblick, in: RAU, F. H./MERK, P. (Hrsg.), Kapitalmarkt in Theorie und Praxis, Frankfurt am Main 2010, S. 3–28.
- REGIERUNGSKOMMISSION DEUTSCHER CORPORATE GOVERNANCE KODEX (DCGK): Deutscher Corporate Governance Kodex, in der Fassung vom 24. Juni 2014, veröffentlicht im Netz, URL: [http://www.dcgk.de/files/dcgk/usercontent/de/download/kodex/D\\_CorGov\\_Endfassung\\_2014.pdf](http://www.dcgk.de/files/dcgk/usercontent/de/download/kodex/D_CorGov_Endfassung_2014.pdf) (Abrufdatum: 15.12.2014).
- REICHERTER, M. (Fusionsentscheidung): Fusionsentscheidung und Wert der Kreditgenossenschaft, Wiesbaden 2000.

- REINER, G. (Gesellschaftsinteresse): Unternehmerisches Gesellschaftsinteresse und Fremdsteuerung, München 1995.
- REINER, G. (Shareholder Value): Shareholder Value und Nachhaltigkeit: Zur obersten Leitungsmaxime des Vorstands, in: Zeitschrift für vergleichende Rechtswissenschaft, 110. Jg. (2011), S. 443–475.
- REUTER, N. (Institutionalismus): Der Institutionalismus, 2. Aufl., Marburg 1996.
- RICARDO, D. (Political Economy): On the principles of political economy, and taxation, Faksimile der Ausgabe London 1817, Düsseldorf 1988.
- RICARDO, D. (dt. Fassung von 1817): Wert, Rente, Lohn und Profit, deutsche Übersetzung der Ausgabe London 1817, hrsg. von A. SKALWEIT, Frankfurt am Main 1946.
- RICHTER, R. (Institutionenökonomische Aspekte): Institutionenökonomische Aspekte der Theorie der Unternehmung, in: ORDELHEIDE, D./RUDOLPH, B./BÜSSELMANN, E. (Hrsg.), Betriebswirtschaftslehre und ökonomische Theorie, Stuttgart 1991, S. 395–429.
- RICHTER, R. (Tragweite): Die Tragweite des Transaktionskostenansatzes in der Institutionenökonomie, in: JOST, P.-J. (Hrsg.), Der Transaktionskostenansatz in der Betriebswirtschaftslehre, Stuttgart 2001, S. 449–466.
- RICHTER, R. (Who listened): Who listened?, in: Kredit und Kapital, 42. Jg. (2009), S. 473–486.
- RICHTER, R./FURUBOTN, E. G. (Neue Institutionenökonomik): Neue Institutionenökonomik, 4. Aufl., Tübingen 2010.
- RIDDER-AAB, C.-M. (Aktiengesellschaft): Die moderne Aktiengesellschaft im Lichte der Theorie der Eigentumsrechte, Frankfurt am Main, New York 1980.
- RIEDER, D./HOLZMANN, M. S. (Organhaftung): Die Auswirkungen der Finanzkrise auf die Organhaftung, in: AG, 56. Jg. (2011), S. 265–274.
- RINGLEB, H.-M. (DCGK): Kommentierung des DCGK, in: RINGLEB, H.-M. ET AL. (Hrsg.), Deutscher Corporate Governance Kodex, 5. Aufl., München 2014.
- ROLLBERG, R. (Unternehmensplanung): Integrierte Unternehmensplanung, Wiesbaden 2001.
- ROLLBERG, R./LERM, M. (Bewertung von F&A-Vorhaben): Produktions- und finanzwirtschaftlich fundierte Bewertung von Fusions- und Akquisitionsvorhaben, in: KEUPER, F./HÄFNER, M./VON GLAHN, C. (Hrsg.), Der M&A-Prozess, Wiesbaden 2006, S. 241–272.
- ROSS, S. A. (Theory of agency): The economic theory of agency, in: The American Economic Review, 63. Jg. (1973), S. 134–139.
- ROSS, S. A. (Arbitrage theory): The arbitrage theory of capital asset pricing, in: Journal of Economic Theory, 13. Jg. (1976), S. 341–360.
- ROTH, G. (Informationsrecht): Das einheitliche Recht auf Information, Köln et al. 2006.



- RUF, W. (Wertbegriff): Die Grundlagen eines betriebswirtschaftlichen Wertbegriffes, Bern 1955.
- RUFFNER, M. (Ökonomische Grundlagen): Die ökonomischen Grundlagen eines Rechts der Publikumsgesellschaft, Zürich 2000.
- SCHÄFER, H.-B./OTT, C. (Ökonomische Analyse): Lehrbuch der ökonomischen Analyse des Zivilrechts, 5. Aufl., Berlin, Heidelberg 2012.
- SCHANZE, E. (Decision making): Contract, agency, and the delegation of decision making, in: BAMBERG, G./SPREMANN, K. (Hrsg.), Agency theory, information, and incentives, Berlin et al. 1989, S. 461–471.
- SCHFOLD, B. (Dogmengeschichte): Beiträge zur ökonomischen Dogmengeschichte, Düsseldorf 2004.
- SCHIESSL, M. (ECLR): ECLR – Fairness Opinions im Übernahme- und Gesellschaftsrecht, in: ZGR, 32. Jg. (2003), S. 814–852.
- SCHILDBACH, T. (Wirtschaftsprüfer): Der Wirtschaftsprüfer als Gutachter in Fragen der Unternehmensbewertung: Möglichkeiten und Grenzen aus der Sicht der Berufspflichten des Wirtschaftsprüfers, in: WPg, 34. Jg. (1981), S. 193–201.
- SCHILDBACH, T. (Funktionenlehre): Kölner versus phasenorientierte Funktionenlehre, in: BFuP, 45. Jg. (1993), S. 25–38.
- SCHILDBACH, T./STOBBE, T./BRÖSEL, G. (Jahresabschluss): Der handelsrechtliche Jahresabschluss, 10. Aufl., Sternenfels 2013.
- SCHLUEP, W. R. (Wirtschaftsrecht): Was ist Wirtschaftsrecht?, in: JAGMETTI, R. L./SCHLUEP, W. R. (Hrsg.), Festschrift für W. Hug, Bern 1968, S. 25–95.
- SCHMIDT, R. H. (Neo-institutionalistischer Ansatz): Ein neo-institutionalistischer Ansatz der Finanzierungstheorie, in: RÜHLI, E./THOMMEN, J.-P. (Hrsg.), Unternehmensführung aus finanz- und bankwirtschaftlicher Sicht, Stuttgart 1981, S. 135–154.
- SCHMIDT, R. H. (Finanzierungstheorie): Neuere Property Rights-Analysen in der Finanzierungstheorie, in: BUDÄUS, D./GERUM, E./ZIMMERMANN, G. (Hrsg.), Betriebswirtschaftslehre und Theorie der Verfügungsrechte, Wiesbaden 1988, S. 239–267.
- SCHMIDT, R. H. (Theorie der Unternehmung): Erich Gutenberg und die Theorie der Unternehmung, in: ALBACH, H. ET AL. (Hrsg.), Theorie der Unternehmung in Forschung und Praxis, Berlin et al. 1999, S. 59–91.
- SCHMIDT, R. H./TERBERGER, E. (Investition und Finanzierung): Grundzüge der Investitions- und Finanzierungstheorie, 4. Aufl., Wiesbaden 1997.
- SCHNEIDER, D. (Steuerung und Kontrolle): Grundsätze anreizverträglicher innerbetrieblicher Erfolgsrechnung zur Steuerung und Kontrolle von Fertigungs- und Vertriebsentscheidungen, in: ZfB, 58. Jg. (1988), S. 1181–1192.

- SCHNEIDER, D.* (Flops): Agency costs and transaction costs: flops in the principal-agent-theory of financial markets, in: *BAMBERG, G./SPREMANN, K.* (Hrsg.), Agency theory, information, and incentives, Berlin et al. 1989, S. 481–494.
- SCHNEIDER, D.* (Geschichte): Betriebswirtschaftslehre, Bd. IV, München, Wien 2001.
- SCHNEIDER, D.* (Institutionen): Betriebswirtschaftslehre als Einzelwirtschaftstheorie der Institutionen, Wiesbaden 2011.
- SCHOENBERG, R.* (Performance): Measuring the performance of corporate acquisitions: an empirical comparison of alternative metrics, in: British Journal of Management, 17. Jg. (2006), S. 361–370.
- SCHÖNBERGER, K.* (Zustimmungsvorbehalt): Der Zustimmungsvorbehalt des Aufsichtsrates bei Geschäftsführungsmaßnahmen des Vorstands (§ 111 Abs. 4 S. 2–4 AktG), Jena 2006.
- SCHÖNEFELDER, L.* (Fairness Opinions): Unternehmensbewertungen im Rahmen von Fairness Opinions, Bern et al. 2008.
- SCHREYÖGG, G./STEINMANN, H.* (Eigentum und Verfügungsgewalt): Zur Trennung von Eigentum und Verfügungsgewalt – Eine empirische Analyse der Beteiligungsverhältnisse in deutschen Großunternehmen, in: ZfB, 51. Jg. (1981), S. 533–558.
- SCHREYÖGG, G./UNGLAUBE, O.* (Finanzinvestoren): Zur Rolle von Finanzinvestoren in deutschen Publikumsgesellschaften – Thesen und empirische Befunde, in: AG, 58. Jg. (2013), S. 97–110.
- SCHRUFF, W.* (Facharbeit): Zur Facharbeit des Hauptfachausschusses (HFA) des IDW, in: WPg, 66. Jg. (2013), S. 117–124.
- SCHÜLLER, A.* (Property rights): Property Rights, unternehmerische Legitimation und Wirtschaftsordnung, in: *SCHENK, K.-E.* (Hrsg.), Ökonomische Verfügungsrechte und Allokationsmechanismen in Wirtschaftssystemen, Berlin 1978, S. 29–87.
- SCHUMPETER, J. A.* (Wesen und Inhalt): Das Wesen und der Hauptinhalt der theoretischen Nationalökonomie, Leipzig 1908.
- SCHUMPETER, J. A.* (Dogmen- und Methodengeschichte): Epochen der Dogmen- und Methodengeschichte, in: *BÜCHER, K./SCHUMPETER, J. A./FRHR. VON WIESER, F.* (Bearb.), I. Abteilung – Wirtschaft und Wirtschaftswissenschaft, Tübingen 1914, in: *ALTMANN, S. P. ET AL.* (Bearb.), Grundriss der Sozialökonomik, S. 19–124.
- SCHUMPETER, J. A.* (Ökonomische Analyse): Geschichte der ökonomischen Analyse, herausgegeben von *SCHUMPETER, E. B.*, in: *SCHAEEDER, R.* (Begr.), Grundriss der Sozialwissenschaft, Göttingen 1965, Bd. VI, Teilband II.
- SCHÜPPEN, M.* (Fairness Opinions): Was helfen Fairness Opinions?, in: *BALLWIESER, W./HIPPE, A.* (Hrsg.), Mergers & Acquisitions, Düsseldorf 2012, S. 113–132.
- SCHWETZLER, B.* (Standards 2007): Standards für Fairness Opinions, in: GoingPublic, 10. Jg. (2007), S. 46–48.

- SCHWETZLER, B.* (Grundsätze): Grundsätze für die Erstellung von Fairness Opinions – Die Standards der DVFA, in: *ESSLER, W./LOBE, S./RÖDER, K.* (Hrsg.), *Fairness Opinion*, Stuttgart 2008, S. 51–71.
- SCHWETZLER, B.* (Ranking): Fairness Opinions und Rankings von Investmentbanken, in: *M&A Review*, 10. Jg. (2009), S. 1–7.
- SCHWETZLER, B.* (Standard 2009): Standard für Fairness Opinions, in: *GoingPublic*, 12. Jg. (2009), S. 30–31.
- SCHWETZLER, B.* (DVFA-Standards): Kapitalmarktorientierte Unternehmensbewertung: der Beitrag der DVFA zur Standardisierung von Researchberichten, Fairness Opinions und investorengerechten Bewertungsansätzen, in: *RAU, F. H.* (Hrsg.), *Kapitalmarkt in Theorie und Praxis*, Frankfurt am Main 2010, S. 125–134.
- SCHWETZLER, B. ET AL.* (Bedeutung der Fairness Opinion): Die Bedeutung der Fairness Opinion für den deutschen Transaktionsmarkt, in: *FB*, 7. Jg. (2005), S. 106–116.
- SEIBT, C. H.* (Interessenkonflikte): Interessenkonflikte im Aufsichtsrat, in: *GRUNDMANN, S. ET AL.* (Hrsg.), *Festschrift für Klaus J. Hopt zum 70. Geburtstag am 24. August 2010*, Berlin 2010, S. 1363–1390.
- SEIBT, C. H./SCHULZ, S.* (Sachkapitalerhöhungen): Sachkapitalerhöhungen bei Aktiengesellschaften im Transaktionskontext, in: *CFL*, 3. Jg. (2012), S. 313–331.
- SENGER, T./HOEHNE, F.* (§ 290 HGB): Kommentierung des § 290 HGB, in: *HENNRICHS, J./KLEINDIEK, J./WATRIN, C.* (Hrsg.), *Münchener Kommentar zum Bilanzrecht*, Bd. II, Bilanzrecht §§ 238–342e HGB, München 2013.
- SHAPIRO, C.* (Reputation): Consumer information, product quality, and seller reputation, in: *The Bell Journal of Economics*, 13. Jg. (1982), S. 20–35.
- SHARPE, W. F.* (CAPM): Capital asset prices: a theory of market equilibrium under condition of risk, in: *The Journal of Finance*, 19. Jg. (1964), S. 425–442.
- SHLEIFER, A.* (Inefficient markets): *Inefficient markets*, Oxford et al. 2003.
- SHLEIFER, A./VISHNY, R. W.* (Large shareholders): Large shareholders and corporate control, in: *Journal of Political Economy*, 94. Jg. (1986), S. 461–488.
- SHLEIFER, A./VISHNY, R. W.* (Value maximization): Value maximization and the acquisition process, in: *Journal of Economic Perspectives*, 2. Jg. (1988), S. 7–20.
- SIEBEN, G.* (Substanzwert): *Der Substanzwert der Unternehmung*, Wiesbaden 1963.
- SIEBEN, G.* (Erfolgseinheiten): *Bewertung von Erfolgseinheiten*, Habilitationsschrift, Köln 1968.
- SIEBEN, G.* (Entscheidungswert): Der Entscheidungswert in der Funktionenlehre der Unternehmensbewertung, in: *BFuP*, 28. Jg. (1976), S. 491–504.
- SIEBEN, G.* (Funktionen der Bewertung): Funktionen der Bewertung ganzer Unternehmen und von Unternehmensanteilen, in: *WISU*, 12. Jg. (1983), S. 539–542.

- SIEBEN, G.* (Unternehmensstrategien): Unternehmensstrategien und Kaufpreisbestimmung, in: Festschrift 40 Jahre Der Betrieb, Stuttgart 1988, S. 81–91.
- SIEBEN, G./LÖCHERBACH, G./MATSCHKE, M. J.* (Bewertungstheorie): Bewertungstheorie, in: *GROCHLA, E./WITTMANN, W.* (Hrsg.), Handwörterbuch der Betriebswirtschaft, Bd. I, 4. Aufl., Stuttgart 1974, Sp. 839–851.
- SIEBEN, G./SCHILDBACH, T.* (Entscheidungstheorie): Betriebswirtschaftliche Entscheidungstheorie, 4. Aufl., Düsseldorf 1994.
- SIEPELT, S.* (Fairness Opinion): Fairness Opinion – Was ist „fair“?, in: Board, 1. Jg. (2011), S. 158–163.
- SIMON, H. A.* (Models): Models of man, New York 1957.
- SIMON, H. A.* (Rationality): Rationality as process and product of thought, in: The American Economic Review, 68. Jg. (1978), S. 1–16.
- SMITH, A.* (Wealth of nations): An inquiry into the wealth of nations, MetaLibri Digital Library 2007.
- SÖLLNER, F.* (Geschichte): Die Geschichte des ökonomischen Denkens, 3. Aufl., Berlin, Heidelberg 2012.
- SPENCE, A. M.* (Signalling): Market signalling, Dissertation, Cambridge 1972.
- SPINDLER, G.* (§ 76 AktG): Kommentierung des § 76 AktG, in: *GOETTE, W./HABERSACK, M.* (Hrsg.), Münchener Kommentar zum Aktiengesetz, Bd. II, 4. Aufl., München 2014.
- SPINDLER, G.* (Prämien und Leistungen): Prämien und Leistungen an Vorstandsmitglieder bei Unternehmenstransaktionen, in: *GRUNDMANN, S. ET AL.* (Hrsg.), Festschrift für Klaus J. Hopt zum 70. Geburtstag am 24. August 2010, Berlin 2010, S. 1407–1430.
- STEGEMEYER, W.* (Abschlussprüfung und Unternehmensberatung): Der Vergleich von Abschlussprüfung und Unternehmensberatung aus der Perspektive der Agency- und der Signalling-Theorie, Marburg 2002.
- STEINER, M./KÖLSCH, K.* (Finanzierung): Finanzierung, in: DBW, 49. Jg. (1989), S. 409–432.
- STENGEL, A.* (§ 125 UmwG): Kommentierung des § 125 UmwG, in: *SEMLER, J./STENGEL, A.* (Hrsg.), Umwandlungsgesetz, 3. Aufl., München 2012.
- STRAUB, T.* (Frequent failure): Reasons for frequent failure in mergers and acquisitions, Wiesbaden 2007.
- STRATZ, R.-C.* (§ 9 UmwG): Kommentierung des § 9 UmwG, in: *SCHMITT, J./HÖRTNAGL, R./STRATZ, R.-C.* (Hrsg.), Umwandlungsgesetz, Umwandlungssteuergesetz, 6. Aufl., München 2013.
- STULZ, R. M.* (Voting rights): Managerial control of voting rights, in: Journal of Financial Economics, 20. Jg. (1988), S. 25–54.
- STÜTZEL, W.* (Wert und Preis): Wert und Preis, in: *GROCHLA, E./WITTMANN, W.* (Hrsg.), Handwörterbuch der Betriebswirtschaft, Bd. III, 4. Aufl., Stuttgart 1976, Sp. 4404–4425.

- SUCHANEK, A. (Ansatz und Integration): Ökonomischer Ansatz und theoretische Integration, Tübingen 1994.
- SWEENEY, P. (Fair deal): Who says it's a fair deal?, in: *Journal of Accountancy*, o. Jg. (1999), Nr. 188/2, S. 44–51.
- TEECE, D. J. (Economies of scope): Economies of scope and the scope of the enterprise, in: *Journal of Economic Behavior and Organization*, 1. Jg. (1980), S. 223–247.
- TEECE, D. J. (Multiproduct firm): Towards an economic theory of the multiproduct firm, in: *Journal of Economic Behavior and Organization*, 3. Jg. (1982), S. 39–63.
- TERBERGER, E. (Neo-institutionalistische Ansätze): Neo-institutionalistische Ansätze, Wiesbaden 1994.
- TERSTEGE, U. (Bezugsrechte): Bezugsrechte bei Kapitalerhöhungen, Wiesbaden 2001.
- THALER, R. H. (Quasi rational economics): Quasi rational economics, New York 1994.
- THEISEN, M. R. (Haftung und Haftungsmanagement): Haftung und Haftungsmanagement von Unternehmensleitung und Management, in: FREIDANK, C.-C. (Hrsg.), Rechnungslegung, Steuerung und Überwachung von Unternehmen, Berlin 2010, S. 333–346.
- THEISEN, M. R. (Rechtsprechung): Der Bauer schickt den Jockel aus ..., in: *Der Aufsichtsrat*, 9. Jg. (2012), S. 125.
- THEISEN, M. R. (Organhaftung): Musste die Titanic wirklich untergehen... – oder hätte ein Gutachten das Drama verhindern können?, in: *BB*, 67. Jg. (2012), Heft 38, S. 1.
- THIESSEN, F. (Opportunismus): Opportunismus und Finanzmärkte, Wiesbaden 2011.
- THÜMMEL, R. C. (Abwehrstrategien): Haftungsrisiken des Aufsichtsrates und Abwehrstrategien, in: *Der Aufsichtsrat*, 6. Jg. (2009), S. 84–85.
- TICHY, G. (Success and failure): What do we know about success and failure of mergers?, in: *Journal of Industry, Competition and Trade*, 1. Jg. (2001), S. 347–394.
- TIETZEL, M. (Verfügungsrechte): Die Ökonomie der Property Rights, in: *Zeitschrift für Wirtschaftspolitik*, 30. Jg. (1981), S. 207–243.
- TIETZEL, M. (Homo Oeconomicus): Die Rationalitätsannahme in den Wirtschaftswissenschaften oder Der homo oeconomicus und seine Verwandten, in: *Zeitschrift für Wirtschaftswissenschaften*, 32. Jg. (1981), S. 115–138.
- TIROLE, J. (Hierarchies): Hierarchies and bureaucracies, in: *The Journal of Law, Economics, and Organization*, 2. Jg. (1986), S. 181–214.
- TOLL, C. (Zahlungsstruktur): Unternehmensbewertung bei gestaltbarer Zahlungsstruktur des Verkaufspreises, in: KEUPER, F./NEUMANN, F. (Hrsg.), *Finance Transformation*, Wiesbaden 2008, S. 71–93.
- TOLL, C. (Zahlungsmodalitäten): Unternehmensbewertung bei Vorliegen verhandelbarer Zahlungsmodalitäten, in: *BFuP*, 62. Jg. (2010), S. 384–411.

- TOLL, C.* (Unternehmensbewertung): Investitionstheoretische Unternehmensbewertung bei Vorliegen verhandelbarer Zahlungsmodalitäten, Wiesbaden 2011.
- TOLL, C.* (Unternehmensnachfolge): Zur Unternehmensnachfolge mittels Verkauf bei Vorliegen verhandelbarer Zahlungsmodalitäten, in: *BRÄHLER, G./TROST, R.* (Hrsg.), Besteuerung, Finanzierung und Unternehmensnachfolge in kleinen und mittleren Unternehmen, Ilmenau 2012, S. 383–418.
- TUCH, C./O’SULLIVAN, N.* (Impact): The impact of acquisitions on firm performance: a review of the evidence, in: *International Journal of Management Reviews*, 9. Jg. (2007), S. 141–170.
- ULRICH, J.* (Sachverständige): Der gerichtliche Sachverständige, 12. Aufl., Köln et al. 2007.
- VEBLEN, T.* (Preconceptions): Preconceptions of economic science, in: *Quarterly Journal of Economics*, 14. Jg. (1900), S. 240–269.
- VELTE, P./WEBER, S. C.* (Agenturtheorie): Agency-theoretische Betrachtungen zur Gehilfen- und Gatekeeper-Funktion des Abschlußprüfers sowie potentielle Zielkonflikte, in: *BFuP*, 63. Jg. (2011), S. 223–239.
- VELTE, P./WEBER, S. C./STIGLBAUER, M.* (Abschlussprüfung): Reform der Abschlussprüfung, 2. Aufl., Herne 2014.
- VINCENTI, A.* (Subjektivität): Subjektivität der Prognoseunsicherheit und der Informationswirkung, Göttingen 2004.
- VOGEL, D. H.* (Ideal und Wirklichkeit): M&A Ideal und Wirklichkeit, Wiesbaden 2002.
- VOIGT, A.* (Güter als Rechte): Die wirtschaftlichen Güter als Rechte, in: *Archiv für die Rechts- und Wirtschaftsphilosophie*, 6. Jg. (1912/1913), S. 304–316.
- VOSS, M.* (Gesamtschuldnerische Haftung): Gesamtschuldnerische Organhaftung, Köln, München 2008.
- WACKERBARTH, U.* (§ 27 WpÜG): Kommentierung des § 27 WpÜG, in: *GOETTE, W./HABERSACK, M.* (Hrsg.), Münchener Kommentar zum Aktiengesetz, Bd. VI, 3. Aufl., München 2011.
- WACKERBARTH, U./EISENHARDT, U.* (Recht der Kapitalgesellschaften): Gesellschaftsrecht II – Recht der Kapitalgesellschaften, Heidelberg 2013.
- WALGENBACH, P.* (Organisationstheorie), Das Ende der Organisationsgesellschaft und die Wiederentdeckung der Organisation, in: *DBW*, 71. Jg. (2011), S. 419–439.
- WALRAS, L.* (Pure economics): Elements of pure economics, Nachdruck der englischen Übersetzung aus 1954 der 4. Aufl., Lausanne 1900, Fairfield 1977.
- WALTERSCHEIDT, B.* (Haftung des Sachverständigen): Die Haftung des Sachverständigen, in: *WEIDHAAS, J.* (Hrsg.), Der Sachverständige in der Praxis, 7. Aufl., Düsseldorf 2004, S. 163–182.

- WATTS, R. L./ZIMMERMAN, J. L. (Agency problems): Agency problems, auditing, and the theory of the firm: some evidence, in: *The Journal of Law and Economics*, 26. Jg. (1983), S. 613–633.
- WEBER, J./WEISSENBARGER, B. E./LÖBIG, M. (Operationalisierung): Operationalisierung der Transaktionskosten, in: *JOST, P.-J.* (Hrsg.), *Der Transaktionskostenansatz in der Betriebswirtschaftslehre*, Stuttgart 2001, S. 417–447.
- WEBER, R. J. (Auftragsannahme): Die Entscheidung über die Auftragsannahme in der Wirtschaftsprüfung, Wiesbaden 2011.
- WEBER-REY, D./BUCKEL, J. (DCGK): Best Practice Empfehlungen des Deutschen Corporate Governance Kodex und die Business Judgement Rule, in: *AG*, 56. Jg. (2011), S. 845–852.
- WEIHE, R. (Fairness Opinions): Fairness Opinions in M&A-Transaktionen, in: *Die Bank*, o. Jg. (2008), Heft 8, S. 20–29.
- WEINGARTNER, H. M. (Programming): *Mathematical programming and the analysis of capital budgeting problems*, Englewood Cliffs 1963.
- WELLMANN, C. R./WEIDHAAS, J. (Sachverständige): Die Pflichten des Sachverständigen, in: *WEIDHAAS, J.* (Hrsg.), *Der Sachverständige in der Praxis*, 7. Aufl., Düsseldorf 2004, S. 1–35.
- WESTHOFF, A. O. (Fairness Opinion): *Die Fairness Opinion*, Düsseldorf 2006.
- WESTPHAL, N. (Fairness Opinions): *Fairness Opinions in Germany*, Hamburg 2010.
- WILHELM, J. (Marktwertmaximierung): Marktwertmaximierung, in: *ZfB*, 53. Jg. (1983), S. 516–534.
- WILHELM, J. (Spurensuche): Spurensuche: Neoklassische Elemente in der „neuen“ Finanzierungstheorie, in: *ORDELHEIDE, D./RUDOLPH, B./BÜSSELMANN, E.* (Hrsg.), *Betriebswirtschaftslehre und ökonomische Theorie*, Stuttgart 1991, S. 173–196.
- WILLIAMSON, O. E. (Firm size): Hierarchical control and optimum firm size, in: *Journal of Political Economy*, 75. Jg. (1967), S. 123–138.
- WILLIAMSON, O. E. (Hierarchies): *Markets and hierarchies: analysis and antitrust implications*, New York, London 1975.
- WILLIAMSON, O. E. (Transaction-cost economics): Transaction-cost economics: the governance of contractual relations, in: *The Journal of Law and Economics*, 22. Jg. (1979), S. 233–261.
- WILLIAMSON, O. E. (Organization): The economics of organization: the transaction cost approach, in: *The American Journal of Sociology*, 87. Jg. (1981), S. 548–577.
- WILLIAMSON, O. E. (Institutions): *The economic institutions of capitalism*, New York 1985.
- WILMS, A. (Fairness Opinions): *Fairness Opinions bei Unternehmenstransaktionen*, Dissertation, Leipzig 2008 (CD-ROM).

- WILMSMEIER, C./WOLFF, M. (Regulation): How much regulation is needed to improve the quality of fairness opinions?, in: *Problems and Perspectives in Management*, 7. Jg. (2009), S. 15–22.
- WINNEN, A. (Innenhaftung): Die Innenhaftung des Vorstandes nach dem UMAG, Baden-Baden 2009.
- WIRTSCHAFTSPRÜFERKAMMER/INSTITUT DER WIRTSCHAFTSPRÜFER (zitiert: WPK/IDW) (Qualitätssicherung): Gemeinsame Stellungnahme der WPK und des IDW: Anforderungen an die Qualitätssicherung in der Wirtschaftsprüferpraxis, in: *WPg*, 59. Jg. (2006), S. 629–651.
- WIRTZ, B. W. (M&A Management): *Mergers & Acquisitions Management*, 3. Aufl., Wiesbaden 2014.
- WITTE, E. (Betriebswirtschaftliche Forschung): Betriebswirtschaftliche Forschung – wohin?, in: *ORDELHEIDE, D./RUDOLPH, B./BÜSSELMANN, E.* (Hrsg.), *Betriebswirtschaftslehre und ökonomische Theorie*, Stuttgart 1991, S. 445–469.
- WITTMANN, W. (Wertbegriff): *Der Wertbegriff in der Betriebswirtschaftslehre*, Köln 1956.
- WÖHE, G./DÖRING, U. (Einführung): *Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre*, 25. Aufl., München 2013.
- WOLFF, B. (Organisation): *Organisation durch Verträge*, Wiesbaden 1995.
- WOLLBURG, E. (§ 2 WPO): Kommentierung des § 2 WPO, in: *HENSE, B./ULRICH, D.* (Hrsg.), *WPO Kommentar*, 2. Aufl., Düsseldorf 2013, S. 49–57.
- WOLLNY, C. (Fairness Opinion): Fairness Opinion und Angemessenheitsprüfung des Kaufpreises, in: *DStR*, 51. Jg. (2013), S. 482–485.
- VON WYSOCKI, K./WOHLGEMUTH, M./BRÖSEL, G. (Konzern): *Konzernrechnungslegung*, 5. Aufl., Konstanz, München 2014.
- Z** EIDLER, G. W. (§ 9 UmwG): Kommentierung des § 9 UmwG, in: *SEMLER, J./STENGEL, A.* (Hrsg.), *Umwandlungsgesetz*, 3. Aufl., München 2012.
- ZIEGLER, B. (Geschichte): *Geschichte des ökonomischen Denkens*, 2. Aufl., München 2008.
- ZIMMERMANN, M. (Fairness Opinion): Fairness Opinion, in: *PETERSEN, K./ZWIRNER, C./BRÖSEL, G.* (Hrsg.), *Handbuch Unternehmensbewertung*, Köln 2013, S. 352–366.
- ZWIRNER, C./MUGLER, J. (IDW S 8): Fairness Opinions gemäß IDW S 8, in: *ZCG*, 6. Jg. (2011), S. 234–237.
- ZWIRNER, C./MUGLER, J. (DCF-Verfahren): DCF-Verfahren, in: *PETERSEN, K./ZWIRNER, C./BRÖSEL, G.* (Hrsg.), *Handbuch Unternehmensbewertung*, Köln 2013, S. 293–312.



# Rechtsquellenverzeichnis

- AKTIENGESETZ (AKTG)* vom 6. September 1965 (BGBl. I S. 1089), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Juli 2013 (BGBl. I S. 2586).
- BERUFSSATZUNG FÜR WIRTSCHAFTSPRÜFER/VEREIDIGTE BUCHPRÜFER (BS WP/vBP)* – Satzung der Wirtschaftsprüferkammer über die Rechte und Pflichten bei der Ausübung der Berufe des Wirtschaftsprüfers und des vereidigten Buchprüfers vom 11. Juni 1996 (BAnz. S. 7509), zuletzt geändert am 6. Juli 2012 (BAnz AT 25.07.2012 B1).
- GESETZ GEGEN WETTBEWERBSBESCHRÄNKUNGEN (GWB)* in der Fassung vom 15. Juli 2005, (BGBl. I S. 2114), ber. BGBl. 2009 I S. 3850), zuletzt geändert durch Gesetz vom 7. August 2013 (BGBl. I S. 3154).
- GRUNDGESETZ FÜR DIE BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND (GG)* vom 23. Mai 1949 (BGBl. I S. 1), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. Juli 2012 (BGBl. I S. 1478).
- HANDELSGESETZBUCH (HGB)* vom 10. Mai 1897 (RGBl. I S. 219), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Juli 2014 (BGBl. I S. 934).
- UMWANDLUNGSGESETZ (UMWG)* vom 28. Oktober 1994 (BGBl. I S. 428), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 3044).
- WERTPAPIERERWERBS- UND ÜBERNAHMEGESETZ (WpÜG)* vom 20. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3822), zuletzt geändert durch Gesetz vom 7. August 2013 (BGBl. I S. 3154).
- WERTPAPIERHANDELSGESETZ (WPHG)* in der Fassung vom 9. September 1998 (BGBl. I S. 2708), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Juli 2014 (BGBl. I S. 934).
- WIRTSCHAFTSPRÜFERORDNUNG (WPO)* – Gesetz über eine Berufsordnung der Wirtschaftsprüfer in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. November 1975 (BGBl. I S. 2803), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. August 2013 (BGBl. I S. 3533).

# Rechtsprechungsverzeichnis

- BVERFG:* Nichtannahmebeschluss vom 24. Mai 2012 (1 BvR 3221/10), veröffentlicht im Netz, URL: [http://www.bverfg.de/entscheidungen/rk20120524\\_1bvr322110.html](http://www.bverfg.de/entscheidungen/rk20120524_1bvr322110.html) (Abrufdatum: 08.08.2014).
- BGH:* Urteil vom 20. September 2011 (II ZR 234/09), in: DB, 64. Jg. (2011), S. 2484–2488.
- BGH:* Urteil vom 27. März 2012 (II ZR 171/10), in: DB, 65. Jg. (2012), S. 1320–1322.
- OLG DÜSSELDORF:* Beschluss vom 21. Dezember 2011 (I–26 W 3/11), veröffentlicht im Netz, URL: <http://www.openjur.de/u/452730.html> (Abrufdatum: 02.10.2014).
- OLG KARLSRUHE:* Urteil vom 28. August 2002 (7 U 137/01), veröffentlicht im Netz, URL: [http://rbw.juris.de/cgi-bin/laender\\_rechtsprechung/document.py?Gericht=bw&nr=765](http://rbw.juris.de/cgi-bin/laender_rechtsprechung/document.py?Gericht=bw&nr=765) (Abrufdatum: 02.10.2014).
- OLG KÖLN:* Urteil vom 31. Januar 2013 (18 U 21/12), in: ZIP, 34. Jg. (2013), S. 516–520.
- OLG MÜNCHEN:* Urteil vom 14. Dezember 2012 (5 U 2472/09), in: ZIP, 34. Jg. (2013), S. 558–569.
- LG MÜNCHEN I:* Urteil vom 3. Mai 2001 (5HK O 23950/00), in: ZIP, 22. Jg. (2001), S. 1148–1152.
- LG MÜNCHEN I:* Urteil vom 31. März 2009 (33 O 25598/05), veröffentlicht im Netz, URL: <http://openjur.de/u/475430.html> (Abrufdatum: 02.10.2014).
- LG MÜNCHEN I:* Urteil vom 22. Februar 2011 (33 O 9550/07), in: ZIP, 32. Jg. (2011), S. 511–517.